

Festivalzeitung crossing europe. Sonderausgabe des ray Filmmagazins

ray
FILM MAGAZIN

crossing
europe

Verlagspostamt: 1072 Wien, P.b. Plus-Zeitung 062036817P

crossing europe filmfestival
linz // 20.-26. april 2009

moviemento // city-kino // kapu // OK offenes kulturhaus oberösterreich



LINZ 2009
KULTURHAUPTSTADT
EUROPAS



Festivalsponsor

A photograph of Leonard and Christine Dollhofer. Leonard is on the left, wearing a dark green ribbed zip-up sweater and light blue jeans. Christine is on the right, wearing a dark blue suit. They are standing in front of a grey, textured wall with some faint circular patterns. To the right, a set of concrete stairs is visible. The overall lighting is soft and professional.

LEONARD DOLLHOFER

Wegscheider

Digital Operator

Christine

Festival Director

A decorative graphic consisting of a dense, swirling pattern of thin yellow lines, resembling a wireframe or a stylized signal, positioned horizontally across the bottom of the image.

KULTUR VERBINDET MENSCHEN.

FESTIVALSPONSOR CROSSING EUROPE.



CROSSING EUROPE FILMFESTIVAL LINZ 2009

Willkommen in Linz! Bereits zum sechsten Mal lädt Crossing Europe ein, den Kontinent filmisch zu entdecken.

Ein Jahr lang steht Linz im Rampenlicht als Europäische Kulturhauptstadt 2009. Crossing Europe präsentiert sich auch in diesem Ausnahmejahr und bereits zum sechsten Mal als junges innovatives Filmfestival mit herausragenden Positionen des europäischen AutorInnenkinos, und leistet seinen Beitrag zur Vermittlung kultureller Vielfalt. In Zeiten ökonomischer Krisen muss sich aber auch ein Filmfestival der Diskussion ob seiner kultur- und gesellschaftspolitischen Relevanz stellen. Sie werden feststellen, dass es erneut Filme mit sozialer und künstlerischer Sprengkraft sind, die das Programm prägen: Es geht um das Streben des Einzelnen, einen würdigen Platz in der Gemeinschaft zu finden, um Solidarität mit vermeintlichen Außenseitern, um die Zivilcourage, gegen menschenverachtende Prozesse anzukämpfen, um Um- und Aufbrüche in einer sich ständig wandelnden Gesellschaft.

Crossing Europe konzentriert sich mit seinen 177 Lang- und Kurzfilmen auf ausgewählte Positionen: Der Wettbewerb stellt viel versprechende FilmautorInnen mit ihren ersten oder zweiten Kinofilmen vor. Das Panorama Europa versammelt herausragende Spiel- und Dokumentarfilme. Weitere Programme sind den Arbeitswelten und dem europäischen Genrekino gewidmet. Auch eine Auswahl von innovativen Arbeiten von Local Artists findet ihren angestammten Platz. Das Tribute würdigt die interna-



tional bereits renommierten westschweizer RegisseurInnen Ursula Meier und Lionel Baier, und OK Artist in Residence ist heuer die Norwegerin Inger Lise Hansen. Besondere Aufmerksamkeit gilt dem international erfolgreichen jungen türkischen Filmschaffen. Festivalpräsentationen aus Norwegen, Schweiz und der Türkei runden das Panorama Special, das ganz im Zeichen des Linz09-Programms Extra Europa steht, ab.

Gemeinsam haben das Festival und das ray Filmmagazin, das die Positionierung von Crossing Europe vollinhaltlich teilt und unterstützt, diese Festivalzeitung gestaltet, die einen Überblick über das reichhaltige Programm und alle Sonder- und Rahmenveranstaltungen bietet. Gemeinsam freuen wir uns auf eine intensive Auseinandersetzung zwischen heimischem Publikum, Fachgästen und den zahlreich anwesenden Filmschaffenden aus ganz Europa.

*Eine inspirierende Festivalwoche in der Kulturhauptstadt und eine spannende Lektüre wünschen Ihnen
Christine Dollhofer, Festivalleitung, Crossing Europe Filmfestival Linz
Andreas Ungerböck, Herausgeber, ray Filmmagazin*

*Das nächste Crossing Europe Filmfestival Linz findet von
20. bis 25. April 2010 statt.*

ERÖFFNUNGSFILME AM 20. APRIL



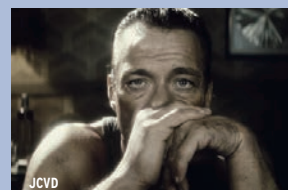
Alle Anderen



Home



Muezzin



JCVD

Großes europäisches Kino am Eröffnungsabend wird auch dieses Jahr Lust auf mehr machen. ALLE ANDEREN von Maren Ade, die 2005 mit DER WALD VOR LAUTER BÄUMEN in Linz vertreten war, sorgte vor kurzem bei der Berlinale 09 für Aufsehen und wurde mit dem Silbernen Bären - Großer Preis der Jury ausgezeichnet. Birgit Minichmayr erhielt einen Silbernen Bären als Beste Hauptdarstellerin. Ebenfalls hoch dekoriert kommt Ursula Meiers HOME nach Linz: Der Film der westschweizer Regisseurin, der Crossing Europe ein Tribute widmet, wurde zuletzt mit drei Schweizer Filmpreisen,

darunter als bester Film, ausgezeichnet. Beide Filme kommen demnächst auch in die österreichischen Kinos. Sebastian Bramshubers Dokumentarfilm MUEZZIN befasst sich mit der Figur des Muezzins in der Türkei. Dort findet jährlich ein Wettbewerb statt, bei dem der beste Muezzin des Landes ermittelt wird. Schließlich ist der Festival-Überraschungshit des Jahres zu sehen: JCVD, eine liebevoll-satirische Hommage an den belgischen Action-Star Jean-Claude Van Damme, der auch die Hauptrolle, also sich selbst, samt einer gehörigen Portion Ironie, spielt.

ALLE ANDEREN

Mo. 20. 4.	18:00	Movie 1
Mo. 20. 4.	20:30	Movie 1*

HOME

Mo. 20. 4.	18:00	City 1
Mo. 20. 4.	20:30	City 1*

MUEZZIN

Mo. 20. 4.	18:30	Movie 2
Mo. 20. 4.	20:45	Movie 2*

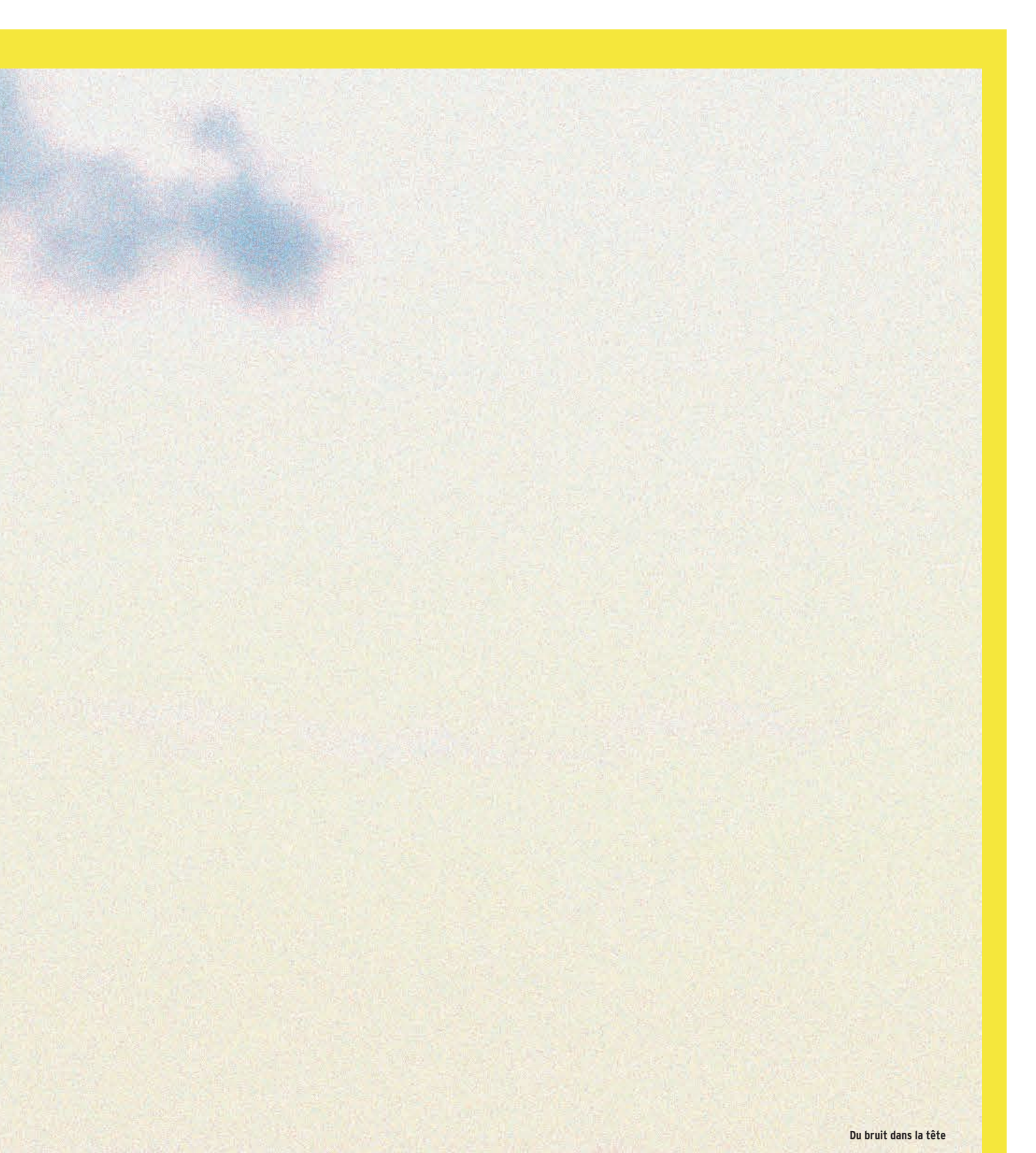
JCVD

Mo. 20. 4.	20:45	City 2*
Mo. 20. 4.	22:45	City 1

* Geladene Veranstaltung



WETTBEWERB EUROPÄISCHES KINO



Du bruit dans la tête

Im Wettbewerb von Crossing Europe zeigen elf Regisseure und Regisseurinnen ihre Debüts oder ihre zweiten Filme. So unterschiedlich sich ihre Arbeiten inhaltlich und formal auch präsentieren, liefern sie doch damit einen eindrucksvollen Beweis für die Vielfalt des aktuellen europäischen Filmschaffens.



De Ofrivilliga

CALIMUCHO

Niederlande 2008, 93 min, OmeU
Regie: Eugenie Jansen

Dem Clown vergeht das Lachen, als seine Partnerin einem der Zeltaufsteller schöne Augen zu machen beginnt. Aus dem Konflikt zwischen Gemeinwohl und persönlichem Glück erwächst eine Krise, die den ganzen kleinen Wanderzirkus zu erfassen droht. In einer Mischung aus brechtschem Verfremdungs-Effekt und laienhafter Authentizität entwickelt sich die melodramatische Handlung im dokumentarischen Ambiente des Zirkus Harlekin, dessen Belegschaft sich durch sparsam gegebene szenische Vorgaben improvisiert. Eine streitbare Musiker-Combo agiert als griechischer Chor.

Di. 21. 4.	20:30	Movie 1
Do. 23. 4.	11:30	Movie 1

DE OFRIVILLIGA / INVOLUNTARY

Schweden 2008, 98 min, OmeU
Regie: Ruben Östlund

Für die Reihe Un Certain Regard 2008 in Cannes ausgewählter Langfilm-erstling aus Schweden: eine filmische Versuchsanordnung zum Thema Gruppenzwang in fünf unabhängigen Episoden. Nicht nur gelernten Österreichern wird hier eine gewisse Verwandtschaft zu Filmemachern wie Ulrich Seidl oder, stärker noch, Michael Haneke auffallen – Ruben Östlund fokussiert in konzeptuell-formaler Strenge auf Momente zwischen Menschen, in denen sich entscheidet, ob man sich dem Druck beugt oder allein geht.

Di. 21. 4.	11:30	Movie 1
So. 26. 4.	16:00	Movie 1

DU BRUIT DANS LA TÊTE / THE NOISE IN MY HEAD

Schweiz/Deutschland 2008, 95 min, OmeU
Regie: Vincent Pluss

Laura (mit dem Schweizer Filmpreis ausgezeichnet: Céline Bolomay) kehrt von einem Studienaufenthalt nach Genf zurück, findet sich aber nicht gleich zurecht. Sie trifft den obdachlosen Simon, der vom Verkauf zerlesener Zeitungen lebt, und lässt ihn vorübergehend bei sich einziehen. Doch irgendwann stellt sich die Frage nach der Vergangenheit des jungen Mannes umso dringlicher. Der 39-jährige Genfer Regisseur Vincent Pluss ist eine der Galionsfiguren der jungen welschen Filmszene.

Di. 21. 4.	18:00	Movie 1
Mi. 22. 4.	15:30	Movie 1

KAN DOOR HUID HEEN / CAN GO THROUGH SKIN

Niederlande 2009, 94 min, OmeU
Regie: Esther Rots

Nur knapp entgeht Marieke in ihrer Wohnung in der Stadt einer Vergewaltigung. Sie flüchtet aufs Land, in ein abgelegenes Haus, mit dessen Renovierung sie wieder zu sich zu finden



Kan door huid heen

hofft. Doch in der Einsamkeit verliert die Traumatisierte jeden Halt. Überall tun sich Risse auf, durch die Paranoia einzieht. Weder dem, was zu sehen, noch dem, was zu hören ist, ist zu trauen. Die gleichmütige Natur, das ruinenhafte Gebäude, der hilfsbereite Nachbar – sie sind nicht mehr als die viel zu dünne Eisfläche, durch die Marieke ins Bodenlose bricht.

Mi. 22. 4.	11:30	Movie 1
So. 26. 4.	14:00	Movie 1

LES GRANDES PERSONNES / GROWN UPS

Frankreich, Schweden 2008, 84 min, OmeU
Regie: Anna Novion

Die 17-jährige Französin Jeanne fährt mit ihrem kauzigen, bestimmenden Vater auf Geburtstagsreise nach Schweden. Während er, der die Trennung von seiner Frau nie verwunden konnte, nach einem legendären Wikingerschatz sucht, macht Jeanne erste Erfahrungen mit Jungen. Nach der gemeinsamen Woche werden Vater und Tochter das Leben und ihr Verhältnis zueinander anders sehen. Ein Film über das Erwachsenwerden und das Verheilen seelischer Wunden, eingebettet in die malerische Landschaft Schwedens.

Do. 23. 4.	15:30	Movie 1
Fr. 24. 4.	18:00	Movie 1

PRANZO DI FERRAGOSTO / MID-AUGUST LUNCH

Italien 2008, 75 min, OmeU
Regie: Gianni Di Gregorio

Autor, Regisseur und Hauptdarsteller Gianni Di Gregorio macht Gusto auf Branzino und Durst auf Frascati. In der Sommerhitze Roms sieht er sich gezwungen, nicht nur seine dominante Mutter, sondern eine wachsende Anzahl weiterer Damen zu bewirten, obwohl fast alle Geschäfte während der Ferragosto-Feiertage geschlossen sind. Autobiografisches, authentisches und kunstfertiges Regiedebüt, produziert von GOMORRHA-Regisseur Matteo Garrone, gepriesen von Publikum und Presse.

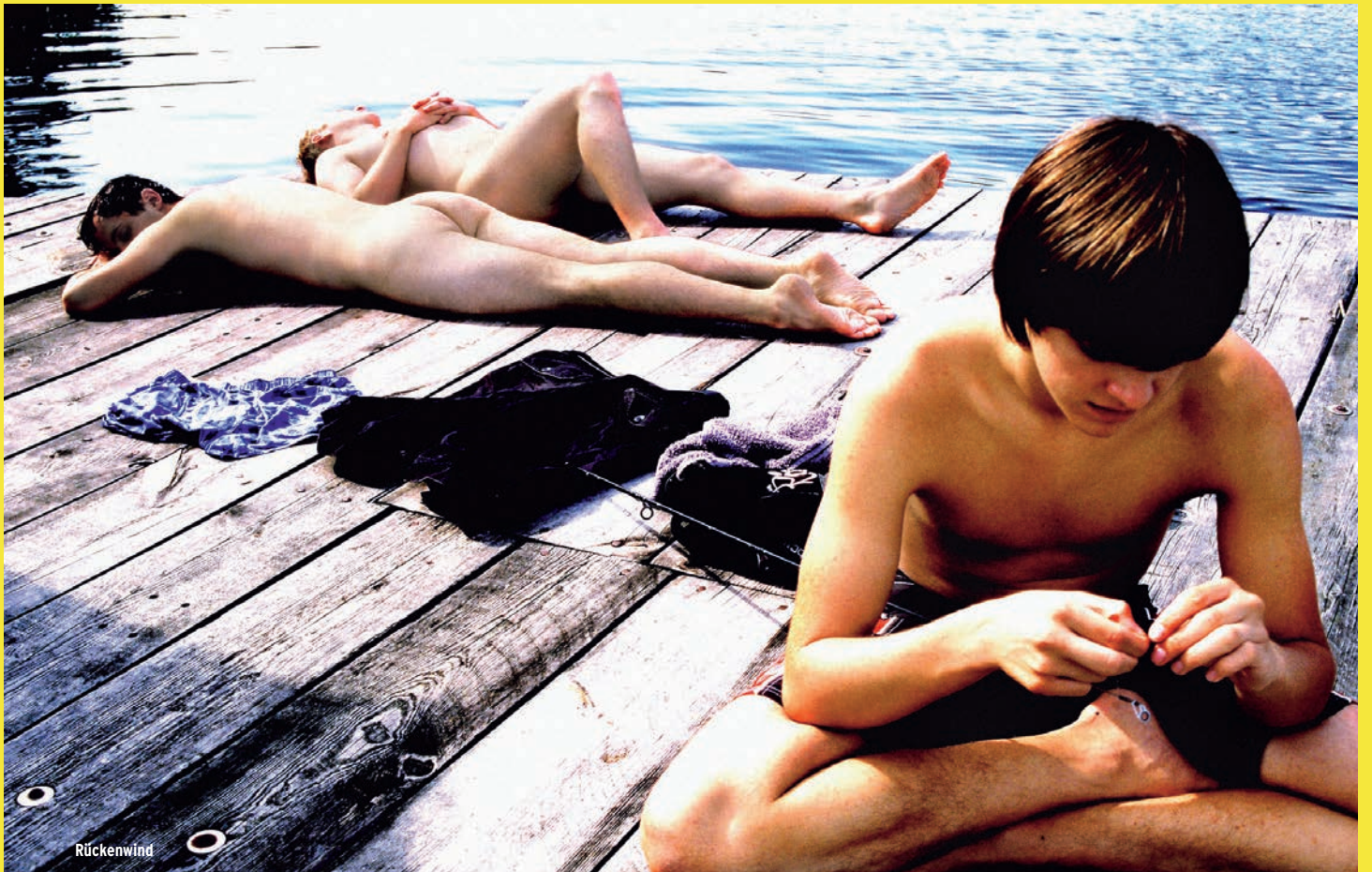
Fr. 24. 4.	11:30	Movie 1
Sa. 25. 4.	20:30	Movie 1



Pranzo di Ferragosto



Les Grandes Personnes



Rückenwind



Unmade Beds

RÜCKENWIND / LIGHT GRADIENT

Deutschland 2009, 75 min, OmeU
Regie: Jan Krüger

Johann und Robin, ein schwules Paar, unternehmen eine Fahrradtour durch die Landschaften und Wälder Brandenburgs, die sie zu einem abgelegenen Bauernhof führt, der von einer allein erziehenden Mutter und deren Sohn bewohnt wird. Jan Krüger ersetzt lineare Erzählstrukturen durch assoziative Sequenzen, folgt aber mit RÜCKENWIND den Spuren eines klassischen Roadmovies, das seine Protagonisten ihrem gewohnten Umfeld entzieht und persönliche Veränderungen mit sich bringt.

Mi. 22. 4.	18:15	Movie 1
Fr. 24. 4.	15:30	Movie 1

SNIJEG / SNOW

Bosnien-Herzegowina/Deutschland/
Frankreich/Iran 2008, 99 min, OmeU
Regie: Aida Begic

Das bei Crossing Europe konsequent bearbeitete Thema der Krisenbewältigung nach dem Balkankrieg in einer bemerkenswert unterhaltsamen, autobiografisch geprägten Variante: Im bosnischen Dorf Slavno suchen überlebende Frauen nach vermissten und tot geglaubten Angehörigen, während der Kampf ums eigene Überleben unter anderem mit selbst gemachter Zwetschenmarmelade und gegen Grundstücksspekulanten geführt wird. Das Regiedebüt von Aida Begic gewann den Großen Preis der Semaine de la Critique in Cannes 2008.

Do. 23. 4.	20:30	Movie 1
Sa. 25. 4.	15:30	Movie 1

UNMADE BEDS

Großbritannien 2008, 93 min, EF
Regie: Alexis Dos Santos

Weniger dramaturgisch als musikalisch strukturiert, folgt der Argentinier Alexis Dos Santos (GLUE, 2006) den Suchbewegungen zweier Teenager in der Londoner Partyszene. Zwischen Indie und Electro-Pop, zwischen Rausch und Kater switcht der Film in unschuldig intimen Bildern flüchtiger Emotionalität unvermittelt hin und her; zwischen Axl aus Spanien, der seinem unbekanntem Vater näher zu kommen versucht, und der verliebten Vera aus Frankreich, die ihre Bindungsangst überwinden muss.

Mi. 22. 4.	20:30	Movie 1
Sa. 25. 4.	11:30	Movie 1

UZAK IHTIMAL / WRONG ROSARY

Türkei 2009, 89 min, OmeU
Regie: Mahmut Fazıl Coşkun

Musa ist der neue Imam einer kleinen Stadtteilmoschee in Istanbul. Er schwärmt für seine scheue Nachbarin Clara, eine Katholikin, der er einmal in die Kirche folgt. Dort trifft er den alten Antiquar Yakup, der aus anderen Gründen an Clara interessiert ist. Musa hilft Yakup beim Übersetzen osmanischer Literatur und lebt sich langsam im Viertel ein. Als Yakup erkrankt, kümmern sich Clara und Musa um ihn, und kommen sich vorsichtig näher. Für kurze Zeit bilden die drei eine glückliche Wahlfamilie, aber sie fürchten sich davor, miteinander zu sprechen.

Di. 21. 4.	15:30	Movie 1
Sa. 25. 4.	18:00	Movie 1

VERSAILLES

Frankreich 2008, 113 min, OmeU
Regie: Pierre Schoeller

Knapp vor seinem frühen Tod erhielt Guillaume Depardieu die fast denkmalhafte Rolle eines Totalaussteigers, der in einer Waldhütte haust. Eine ähnlich unstete Mutter hinterlässt ihm ohne zu fragen ihren kleinen Sohn. Nach berührenden Szenen der Annäherung wird es für die beiden wilden Pfadfinder irgendwann nötig, eine Rückkehr in die Zivilisation zu versuchen. Grundthema ist Rebellion gegen Frankreichs Ordnungsmuster. Ungemein atmosphärisch inszeniert, mit überraschenden Sequenzen.

Do. 23. 4.	18:00	Movie 1
So. 26. 4.	12:00	Movie 1



Uzak Ihtimal

film
INSTITUT



ÖSTERREICHISCHES FILMINSTITUT ¹⁰⁷⁰WIEN SPITTELBERGGASSE 3
+43 1 526 97 30 400 TEL 526 97 30 440 FAX OFFICE@FILMINSTITUT.AT
WWW.FILMINSTITUT.AT



PANORAMA EUROPA



Pazar - Bir Ticaret Masali

Die Sektion Panorama zeigt eine Auswahl herausragender europäischer Spiel- und Dokumentarfilme des Produktionsjahres 2008/09. Zu sehen sind unter anderem die nach 17 Jahren erste Regiearbeit von Jerzy Skolimowski, CZTERY NOCE Z ANNA, Claire Denis' 35 RHUMS und Maren Ades bei der Berlinale prämiertes Film ALLE ANDEREN.



35 RHUMS / 35 SHOTS OF RUM

Frankreich/Deutschland 2008, 115 min, OmdU
Regie: Claire Denis

Lionel und Joséphine leben in der Vorstadt von Paris. Joséphine ist erwachsen geworden; Lionel, der seine Tochter allein aufgezogen hat, gewöhnt sich allmählich an den Gedanken, sie loszulassen. Es ist eine Zeit des Übergangs und sich neu sortierender Bindungen, eine Zeit voller Schmerz und Liebe, voller Abschiede und Anfänge – eine Zeit, deren Nuancen hier mit einer Zärtlichkeit und Vorsicht eingefangen sind, dass einem die Bilder wie aus zartem Glas erscheinen, zerbrechlich, gefährdet und flüchtig.

Di. 21. 4.	11:30	City 1
Sa. 25. 4.	22:45	City 1

ALLE ANDEREN / EVERYONE ELSE

Deutschland 2009, 119 min, OmeU
Regie: Maren Ade

Gitti (Birgit Minichmayr wurde für ihre Rolle bei der Berlinale mit dem Silbernen Bären ausgezeichnet) und Chris machen Urlaub auf Sardinien, im Haus von Chris' Eltern, einem Raum ohne Erwartungsdruck. Doch dann treten Chris' (erfolgreicherer) Architektenkollege Hans und dessen schwangere Freundin Sana auf den Plan und schon werden die Blicke abschätzig, die Gedanken neidvoll und die Worte verletzend. Am Beispiel von Gitti und Chris verfolgt Maren Ade aufmerksam und genau, schonungslos, aber nicht grausam die Prozesse einer Beziehungskrise.

Mo. 20. 4.	18:00	Movie 1
So. 26. 4.	18:00	Movie 1

BUMAŻNYJ SOLDAT / PAPER SOLDIER

Russland 2008, 118 min, OmeU
Regie: Alexej German jr.

Zu Beginn der Sechziger Jahre ist jene Gruppe Kosmonauten, die für den ersten sowjetischen Weltraumflug vorbereitet werden, auf einem Stützpunkt in Kasachstan kaserniert. Betreut werden die Raumfahrer dabei von Dr. Daniel Pokrovsky. Doch der Arzt muss nicht nur mitentscheiden, wer den lebensgefährlichen Flug als Erster antreten soll, er ist auch zwischen seiner Frau und seiner Geliebten hin und her gerissen. Unter dem Druck dieser doppelten Belastung droht Daniel aufgegeben zu werden.

Fr. 24. 4.	15:30	City 1
So. 26. 4.	18:00	City 1

CZTERY NOCE Z ANNA / FOUR NIGHTS WITH ANNA

Frankreich/Polen 2008, 87 min, OmeU
Regie: Jerzy Skolimowski

Leon Okrasa, ein wortkarger Außenseiter, der im Krematorium des Krankenhauses einer polnischen Kleinstadt arbeitet, wurde Zeuge einer Vergewaltigung. Leon bleibt auf seltsame Art fasziniert von dem Opfer dieser Tat, der Krankenschwester Anna, und so beginnt er Nacht für Nacht heimlich in ihr Schlafzimmer einzusteigen. In seinem ersten Spielfilm seit 1991 erzählt Jerzy Skolimowski die Geschichte eines zutiefst einsamen Menschens, dem seine Obsession schlussendlich zum Verhängnis wird.

Di. 21. 4.	20:30	City 1
Mi. 22. 4.	22:45	City 1

ELDORADO

Belgien/Frankreich 2008, 85 min, OmeU
Regie: Bouli Lanners

Eines Nachts stellt der Gebrauchtwagenhändler Yvan in seinem Haus einen Einbrecher. Anstatt jedoch den jungen Mann, der sich ihm als Elie vorstellt, der Polizei auszuliefern, fährt er mit ihm an die französische Grenze, wo dieser seine Eltern besuchen will. Und wie sich das für ein richtiges Roadmovie gehört, hält die Fahrt über Landstraßen eigenartige Ereignisse und skurrile Begegnungen bereit: Man kommt einander näher, erkennt im Anderen die eigene Einsamkeit; kurz und wärmend leuchtet die Möglichkeit von Freundschaft auf.

Fr. 24. 4.	22:45	City 1
Sa. 25. 4.	15:30	City 1

ENFANTS DE DON QUICHOTTE (ACTE 1) / CHILDREN OF DON QUIXOTE

Frankreich 2008, 75 min, OmeU
Regie: Ronan Dénécé, Jean-Baptiste Legrand, Augustin Legrand

Kampf gegen soziale Windmühlen: Die Bewegung „Enfants de Don Quichotte“ fordert seit Jahren menschenwürdiges Wohnen für Obdachlose, und sorgt damit über die Landesgrenzen hinweg für Aufsehen. Der Film zeigt mehrere Aktionen, bei denen die Pariser aufgefordert wurden, gemeinsam mit Obdachlosen in Zelten zu übernachten, und dokumentiert – neben brutalen Polizeieinsätzen und Hilflosigkeit der Politik – dass Solidarität funktionieren kann.

Fr. 24. 4.	21:00	Movie 2
So. 26. 4.	13:30	City 2



Alle Anderen



35 Rhums



Katalin Varga

L'EXIL ET LE ROYAUME / NORTH COAST
 Frankreich 2008, 127 min, OmeU
 Regie: Jonathan Le Fourn, Andrei Shtakleff

Sangatte, die französische Einfahrt in den Eurotunnel, wurde bereits sprichwörtlich für die Scharen von Migranten, die sich nach England schmuggeln wollen, und nach dem Schließen des berühmten Auffanglagers meist als U-Boote im benachbarten Calais leben. Altherwürdig mag die Stadt noch wirken, allerdings: Der Hafen schrumpfte, die Bürger, vielfach arbeitslos, neigen zu übellauniger Renitenz. Ein existenzialistisches Stimmungsbild anhand mehrerer Porträts, betitelt nach einer Erzählung von Albert Camus.

Do. 23. 4.	13:30	Movie 2
Sa. 25. 4.	16:00	City 2

INTROSPECTIVE
 Spanien 2007, 70 min, EF
 Regie: Aram Garriga

Zu welcher Musikrichtung rechnet man Sonic Youth, Yo La Tengo, Mogwai oder Mouse on Mars? Wie sieht das Etikett „Post-Rock“ für Bands durchsetzte, die sich zuvor einer Zuordnung entzogen hatten und entsprechend schwierig zu vermarkten waren, davon erzählt Aram Garriga in seinem im Videoblog-Stil gedrehten und

selbst geschnittenen Musikdokumentarfilm INTROSPECTIVE. Noel Gallagher und andere Fixgrößen nehmen Stellung, aber das Herzstück des Films bilden die Live-Auftritte von Sonic Youth & Co.

Mi. 22. 4.	16:00	City 2
Sa. 25. 4.	20:00	Kapu

KATALIN VARGA
 Rumänien/GB/Ungarn 2009, 82 min, OmeU
 Regie: Peter Strickland

Als Katalin Vargas Mann erfährt, dass er nicht der leibliche Vater ihres Sohnes Orbán ist, wirft er sie hinaus. Den nichts ahnenden Jungen im Schlepptau, macht sich Katalin auf die Suche nach der Ursache ihres Unglücks. Durchs wilde Transsylvanien führt der Weg; durch düstere Wälder, in denen diffuser Schrecken wabert, Erinnerungen wachrufend, die einen unheilvollen Plan gebären. Doch Rache ist simpel nur in der Theorie. Und wenn Opfer und Täter einander dann endlich gegenüberstehen, mag es geschehen, dass Gut und Böse die Seiten wechseln.

Di. 21. 4.	22:45	City 1
Sa. 25. 4.	20:30	City 1

KETURI ŽINGSNIAI / FOUR STEPS
 Litauen 2008, 42 min, OmeU
 Regie: Audrius Stonys

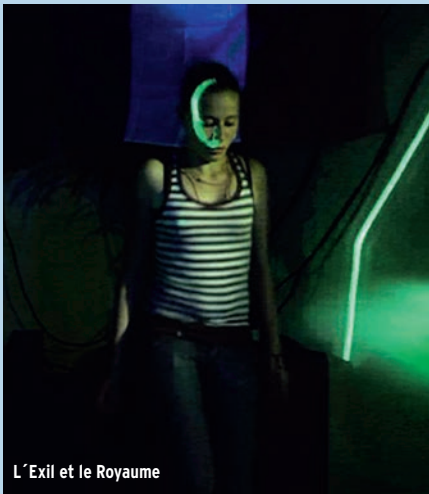
VARPAS / THE BELL
 Litauen 2007, 55 min, OmeU
 Regie: Audrius Stonys

Voriges Jahr wurde das bisherige Gesamtwerk von Audrius Stonys bei Crossing Europe vorgestellt. In FOUR STEPS, seiner jüngsten dokumentarischen Arbeit, beschäftigt sich der Filmemacher auf experimentelle Weise mit den Hochzeitstraditionen in seinem Heimatland. Im Nordischen Krieg vor rund 300 Jahren, im Zuge dessen Russen und Schweden unter anderem um Litauen stritten, versank die Glocke einer berühmten Kirche bei einem Verwahrungstransport. Hundert Jahre später wurde sie angeblich gehoben, aber erneut versenkt. Regisseur Audrius Stonys machte sich mit einem Expeditionsteam auf die Spur der mysteriösen Glockengeschichte.

Mi. 22. 4.	18:30	City 2
Fr. 24. 4.	13:30	Movie 2

MUEZZIN
 Österreich 2009, 80 min, OmeU
 Regie: Sebastian Brameshuber

Jedes Jahr findet in der Türkei ein landesweiter Wettbewerb statt, bei dem der beste Muezzin ermittelt werden soll. Der in Istanbul lebende Oberösterreicher



L'Exil et le Royaume

Sebastian Brameshuber begleitet in seinem Dokumentarfilm drei dieser Muezzine bei ihren Vorbereitungen auf diesen Gebetsrufwettbewerb, zeigt ihre Lehrer, porträtiert ihr berufliches und privates Umfeld, und wirft damit einen Blick auf muslimische Lebensweise und weniger bekannte Facetten des islamischen Glaubens.

Mo. 20. 4.	18:30	Movie 2
So. 26. 4.	21:00	City 2

PAZAR - BIR TICARET MASALI / THE MARKET - A TALE OF TRADE
 Deutschland/Kasachstan/GB/Türkei 2008,
 93 min, OmeU
 Regie: Ben Hopkins

Ein türkischer Ort in der Nähe der Easerbaidschanischen Grenze. Der Kaufmann Mihram soll für seine Gemeinde dringend benötigte Medikamente auf dem Schwarzmarkt besorgen. Da Mihram ohnehin davon träumt, ein wichtiger Großhändler zu werden, lässt er sich darauf ein, will aber nicht mit der lokalen Mafia kooperieren. Märchenhafte und dennoch realistische Marktgeschichte des bislang für eher schräge Filme bekannten Engländers Ben Hopkins, sozusagen ein Grundkurs in Sachen Angebot und Nachfrage.

Mi. 22. 4.	20:30	City 1
Do. 23. 4.	15:30	City 1

PODUL DE FLORI / THE FLOWER BRIDGE
 Rumänien/Deutschland 2008, 87 min, OmeU
 Regie: Thomas Ciulei

Der Alltag ist hart im moldawischen Dorf Acui nahe der rumänischen Grenze. Der Bauer Costica Arhir ist gezwungen, den Hof in Schuss zu halten und gleichzeitig seine

drei Kinder zu erziehen – denn seine Frau versucht ihr Glück seit drei Jahren in Italien, um mit dem zusätzlichen Einkommen den Kindern eine Schulbildung finanzieren und endlich das Haus renovieren zu können. Berührender, elliptischer Dokumentarfilm von Thomas Ciulei, der einst an der Filmhochschule München studiert hatte.

Sa. 25. 4.	21:00	Movie 2
So. 26. 4.	18:30	City 2

RENÉ
 Tschechien 2008, 90 min, OmeU
 Regie: Helena Třeštíková

Ein zwanzig Jahre umfassendes Porträt (ausgezeichnet mit dem Europäischen Filmpreis) des tschechischen Kleinkriminellen und Schriftstellers René Plásil: während das Land politische und gesellschaftliche Veränderungen durchmacht, ist Plásils Leben von der Konstante Gefängnis geprägt. Die Besuche der Filmemacherin (deren Wohnung er zwischendurch ausraubt) werden ihm dabei mitunter zur Bestätigung, dass sein Leben doch nicht völlig sinnlos ist. Die Wiederkehr des ewig Gleichen, exemplarisch manifestiert an einer faszinierenden Persönlichkeit.

Di. 21. 4.	16:00	Movie 2
Sa. 25. 4.	15:00	Movie 3

WIR FÖRDERN KUNST

TRUMER PILS



Stella

SOMERS TOWN
Großbritannien 2008, 71 min, EF
Regie: Shane Meadows

Marek kam mit seinem Vater aus Polen nach Somers Town, einem eher bescheidenen Viertel Londons. Tomo trifft aus Nottingham ein, und wird noch am selben Abend ausgeraubt. Sie werden Freunde, verehren gemeinsam die französische Kellnerin Maria, geraten in abenteuerliche Situationen. Shane Meadows, der mit THIS IS ENGLAND bereits bei Crossing Europe 2008 vertreten war, gelang mit SOMERS TOWN ein warmherziger Film, der die Balance zwischen prosaischem Alltag und lyrischer Verdichtung hält.

Do. 23. 4.	22:45	City 1
So. 26. 4.	16:00	City 1

STELLA
Frankreich 2008, 103 min, OmdU
Regie: Sylvie Verheyde

Paris, Ende der Siebziger Jahre: Die elfjährige Titelheldin lebt – wie einst Regisseurin Sylvie Verheyde – in der Kneipe ihrer Eltern, und betrachtet Stammgäste als Familienmitglieder. Im Kontrast zu diesem eher pröhligen Nachtschwärmer-Umfeld steht das vornehme und insofern bald verhasste Gymnasium, auf das Stella neuerdings gehen muss. Ihre Wanderung zwischen den Welten kommentiert sie zappelig aus

dem Off, begleitet wird sie dabei von einer Reihe hoch unterhaltsamer Nebenfiguren.

Mi. 22. 4.	15:30	City 1
Do. 23. 4.	20:30	City 1

SUPERHELDEN / SUPERHEROES
Deutschland 2008, 65 min, OmeU
Regie: Janek Romero

Superhelden, das sind hier Vertreter einer jungen Mittelschicht, die diesen Namen nicht mehr verdient. Als Comic-Helden kostümierte Aktivisten plündern den Feinkostladen und verteilen die Beute an Kindergärten; eine Prekariats-Studentin sucht im Müllcontainer des Biomarkts nach Essen für ihre beiden Kinder: Zwischen Anpassung und Resignation in labilen Lebensverhältnissen bewegt sich Janek Romeros Dokumentarfilm.

Do. 23. 4.	20:00	Kapu
Sa. 25. 4.	13:30	Movie 2
Sa. 25. 4.	20:30	Ann & Pat

VENKOVSKÝ UČITEL / A COUNTRY TEACHER
Tschechien/Deutschland/Frankreich 2008, 113 min, OmeU
Regie: Bohdan Sláma

Ein junger Lehrer verlässt ein angesehenes Prager Gymnasium, um in einem abgelegenen Dorf zu unterrichten

und Ruhe zu finden. Die allein stehende Bäuerin Marie, die einen 17-jährigen renitenten Sohn hat, findet Gefallen an dem Neuankömmling. Doch plötzlich taucht dessen Verfloßener im Dorf auf und bringt die aufkeimende Beziehung aus der Balance. Bohdan Sláma (WILDE BIENEN, DIE JAHRESZEIT DES GLÜCKES) schickt sein Liebestrio durch eine heillose Gefühlsverwirrung, und wurde dafür vorigen August nach Venedig eingeladen.

Di. 21. 4.	15:30	City 1
So. 26. 4.	20:30	City 1

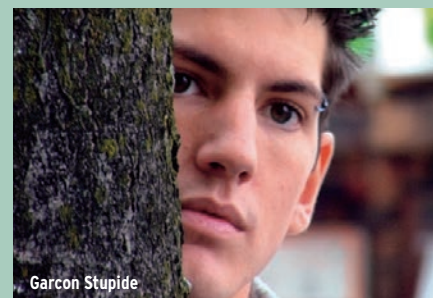
VIA DE ACESSO / ACCESS ROAD
Portugal 2008, 81 min, OmeU
Regie: Nathalie Mansoux

Dokumentarfilm über eine Community in einem vernachlässigten Vorort von Lissabon, die sich gegen den Bau einer Zubringerstraße zu einem Einkaufszentrum wehrt und den Abriss ihrer Wohnstätten verhindern will. Auf Video fängt Regisseurin Nathalie Mansoux den Geist der sich gegen die Behörden formierenden Gemeinschaft ein, ergreift Partei für die Bewohner. ACCESS ROAD steht exemplarisch für die Frage, wohin solche Konflikte in einer Zukunft stetig wachsender Metropolen führen könnten.

Di. 21. 4.	18:30	City 2
Sa. 25. 4.	13:30	City 2

TRIBUTE LIONEL BAIER

Im französischsprachigen Teil der Schweiz hat sich in den letzten Jahren eine junge, kreative Filmszene etabliert, die es mit eigenwilligen Spiel- und Dokumentarfilmen versteht, auch überregional auf sich aufmerksam zu machen. Lionel Baier zählt zu den wichtigsten Proponenten dieser Szene. Der diesjährige Tribute ist unter anderem seinem vielschichtigen Werk gewidmet.



UN AUTRE HOMME / ANOTHER MAN Schweiz 2008, 89 min, OmeU Regie: Lionel Baier

François ist ein unbedarfter Filmkritiker in der schweizer Provinz, der seine Texte von einem französischen Magazin abschreibt. Als er die schillernde Kollegin Rosa kennen lernt, unterwirft er sich ihrer Selbstsicherheit auch sexuell sofort. Er lässt seine Freundin und sein Umfeld zurück, um in Lausanne Karriere bei einer Zeitung zu machen. Von Truffauts LA SIRÈNE DU MISSISSIPPI beeinflusst, beschreibt Baier in dieser ernüchternden Sozialsatire das Bedürfnis nach Anerkennung anhand der Veränderungen, die ein junger Aufsteiger durchleben muss. Die Schwarz-Weiß-Aufnahmen unterstreichen die Unvereinbarkeit der beiden Welten – Stadt und Wald, Protzigkeit und Bescheidenheit, Slogans und Literatur.

Fr. 24. 4.	11:30	City 1
Sa. 25. 4.	18:00	City 1

COMME DES VOLEURS (À L'EST) / STEALTH Schweiz/Frankreich 2006, 104 min, OmeU Regie: Lionel Baier

Lionel arbeitet beim Radio, lebt in geordneten Verhältnissen mit seinem Freund zusammen. Trotzdem treibt ihn irgendeine unstillbare Sehnsucht an. Nach einem Familienpicknick flüchtet er kurzerhand mit seiner schwangeren Schwester Lucy, die noch nicht weiß, ob sie das Kind bekommen soll, in einem gestohlenen Auto Richtung Polen, und begibt sich auf die

Suche nach seinen Wurzeln. Der „autofiktionale“ Film beginnt als Familienkomödie, wird dann zum skurrilen Drama, bevor er als abenteuerliches Roadmovie richtig Fahrt aufnimmt.

Fr. 24. 4.	18:30	City 2
So. 26. 4.	12:00	City 1

GARÇON STUPIDE / STUPID BOY Schweiz/Frankreich 2004, 94 min, OmeU Regie: Lionel Baier

Loïc arbeitet tagsüber in einer Schokoladenfabrik, nachts schläft er wahllos mit irgendwelchen Männern. Seine langjährige Freundin Marie hat es satt, für ihn Mutterersatz oder Krankenschwester zu spielen. Sie will, dass der getriebene Loïc endlich erwachsen wird und nicht mehr Verlangen und Vergnügen, Freundschaft und Sexualität, Bewunderung und Erfolg miteinander vermischt. Widersprüchlich und komplex wie das Leben selbst zeigt Lionel Baier den schmerzhaften Prozess der Selbsterkenntnis eines Außenseiters.

Do. 23. 4.	18:30	City 2
Sa. 25. 4.	11:30	City 1

MON PÈRE, C'EST UN LION (JEAN ROUCH, POUR MÉMOIRE) / JEAN ROUCH, IN REMEMBRANCE Schweiz 2002, 8 min, OmeU Regie: Lionel Baier, Dominique de Rivaz MIGNON À CROQUER / SWEET ENOUGH TO EAT Schweiz 1999, 11 min, OmeU Regie: Lionel Baier CELUI AU PASTEUR (MA VISION PERSONNELLE DES CHOSES) /

THE PASTOR'S Schweiz 2000, 64 min, OmeU Regie: Lionel Baier

Mit Jean Rouch durchmisst Baier das letzte Mal das vom Abriss bedrohte Museum of Man in Paris, in seinem ersten Kurzfilm giert eine Lehrerin nach den Süßigkeiten ihrer Schüler. Baiers erste längere Arbeit zeigt den Versuch, seinen Vater zu verstehen. Mit der Handkamera verfolgt er den evangelischen Pastor bei dessen Arbeit in der Gemeinde, wirft dabei auch einen schmerzvollen Blick in die Vergangenheit. Trotz seiner Ablehnung der autoritären Vaterfigur entdeckt Lionel Baier, dass der nach außen hart wirkende alte Mann selbst von Zweifeln und Unsicherheit geplagt wird.

Fr. 24. 4.	16:00	City 2
------------	-------	--------

LA PARADE (NOTRE HISTOIRE) / THE PARADE (OUR HISTORY) Schweiz 2001, 81 min, OmeU Regie: Lionel Baier

In Großstädten haben sich Gay-Pride-Paraden mittlerweile etabliert, im Herzen des katholischen Bergkantons Wallis des Jahres 2001 war der kleine Marsch von sieben Leuten noch eine veritable Provokation. Eine der Organisatorinnen, Marianne Bruchez, fand sich unvorbereitet in den Schlagzeilen der Zeitungen wieder. Lionel Baier dokumentiert den seltsamen Frühling dieses Jahres, als in Genf erstmals Same-Sex-Partnerschaften legitimiert wurden und gleichzeitig ein Bischof Homosexuelle ins Fegefeuer wünschte.

Fr. 24. 4.	13:30	City 2
------------	-------	--------

TRIBUTE URSULA MEIER

Ursula Maier zählt neben Lionel Baier zu den Galionsfiguren der jungen welschen Filmszene. *Crossing Europe* zeigt unter anderem ihren aktuellen Spielfilm *HOME*, der mit drei Schweizer Filmpreisen, darunter als bester Film, ausgezeichnet wurde, und den Kurzfilm *LE SONGE D'ISAAC*, der 1994 für einen Oscar nominiert wurde.



Home

HOME

Schweiz/Frankreich/Belgien 2008, 97 min, OmeU
Regie: Ursula Meier

Inmitten einer kargen Landschaft erstreckt sich eine leere Autobahn. Am Rande des von Pflanzen durchdrungenen Asphalts befindet sich ein einsames Haus mit einem kleinen Garten, bewohnt von einer ungewöhnlichen Familie. Der Sommer beginnt, und die Bauarbeiten an der Autobahn werden wieder aufgenommen. Der Film, mit einer wie immer grandios agierenden Isabelle Huppert, behandelt die Brüchigkeit von Familienstrukturen – eine Gemeinschaft, die in Frieden lebt, wird von außen durch eine rücksichtslose Gesellschaft bedroht. Ursula Meier bezeichnet ihren Film als „Roadmovie in das Innere“: Statt der Freiheit wartet die Isolation.

Mo. 20. 4.	18:00	City 1
Do. 23. 4.	11:30	City 1

DES ÉPAULES SOLIDES / STRONG SHOULDERS

Schweiz/Frankreich/Belgien 2002, 96 min, OmeU
Regie: Ursula Meier

Wie kann ein Mädchen zur Frau heranreifen, wenn es gleichzeitig eine Karriere als Spitzensportlerin anstrebt und

der Körper dabei durch intensives Training maskuliner werden soll? Dieses Paradoxon versucht Ursula Meiers Film zu erkunden. Die Regisseurin profitiert von ihrem ausgeprägten Einfühlungsvermögen in das launische Verhalten von Mädchen im Teenager-Alter, die neben dem Spitzensport alles durchmachen, was Gleichaltrige auch erleben, vom Stress mit den Eltern über die ersten sexuellen Erfahrungen bis zum Klatsch mit Freundinnen.

Mi. 22. 4.	11:30	City 1
Do. 23. 4.	16:00	City 2

PAS LES FLICS, PAS LES NOIRS, PAS LES BLANCS

Schweiz 2002, 73 min, OmeU
Regie: Ursula Meier

Seit ein paar Jahren wird in Genf Sein in seiner Art einmaliges Experiment durchgeführt. In diesem Kanton mit hohem Ausländeranteil arbeitet die Polizei mit Vertretern von Immigrantengemeinschaften zusammen, um den für das Zusammenleben nötigen Dialog herzustellen. Initiiert hat dieses Projekt Alain Devegney. In seiner Jugend Mitglied einer rechtsextremen Partei, hat der joviale Polizist seine Ansichten radikal revidiert. Er plädiert für interkulturelle Vermittlung, da wo die Repression regelmäßig versagt. Die Botschaft ist simpel:

Jeder Mensch hat in sich die Fähigkeit, auf seine Mitmenschen zuzugehen. Er muss es nur wollen.

Di. 21. 4.	16:00	City 2
Do. 23. 4.	13:30	City 2

LE SONGE D'ISAAC / ISAAC'S DREAM

Belgien 1994, 13 min, OmeU

Regie: Ursula Meier

AUTOUR DE PINGET

Schweiz/Belgien, 2000, 52 min, F OF

Regie: Ursula Meier

In ihrem für den Oscar nominierten Kurzfilm beschreibt die Regisseurin die letzten Tage im Leben eines Mannes, der noch immer in zärtlicher Weise seiner kranken Mutter verbunden ist. AUTOUR DE PINGET versucht, den Schriftsteller Robert Pinget fassbar zu machen. Seine irreführenden Spuren und Widersprüche werden auf ähnliche Weise geschildert, wie er zu schreiben pflegte. Unablässig hinterfragt der Film die Beziehung zur Realität, die Beziehung zwischen dem Imaginären und der Biografie, führt an für den Schriftsteller wichtige Orte, die man in seinen Büchern wieder findet.

Mi. 22. 4.	13:30	City 2
------------	-------	--------

TOUS À TABLE / TABLE MANNERS

Belgien/Schweiz, 2001, 30 min, OmeU

Regie: Ursula Meier

DES HEURES SANS SOMMEIL / SLEEPLESS

Schweiz/Belgien 1998, 34 min, OmeU

Regie: Ursula Meier

Einige Freunde treffen sich zu einem Geburtstagsessen. Da stellt jemand eine Rateaufgabe über drei Ameisen. Jeder ist mit Feuereifer bei der Sache und offenbart beim Suchen nach der Lösung mehr über sich selbst, als ihm lieb sein kann. Lange schwelende Konflikte brechen aus und der Abend nimmt eine neue Wendung. In DES HEURES SANS SOMMEIL begegnet ein Mann seiner Schwester wieder, die er jahrelang nicht mehr gesehen hat. In der Stille der Nacht steigen Erinnerungen an die Kindheit auf.

Di. 21. 4.	13:30	City 2
------------	-------	--------

CROSSING EUROPE NIGHTLINE



MONTAG 20. APRIL

BUNNY LAKE (AT)

Der Radiojournalist Christian Fuchs ist der heimischen Szene nicht nur als Filmspezialist in Sachen Horror und Trash bekannt, sondern dieser Tage vielmehr auch als Frontmann der Formation Bunny Lake. Zusammen mit Co-Frontfrau Suzy On The Rocks, Christof Baumgartner und dem Linzer Videoartisten Leonardo wissen Bunny Lake im Gewand des elektronischen Clubsounds live zu rocken. Hier werden moderne Disco-Kracher im Akkord herausgestampft, der 80er-Jahre Snare Sound zelebriert und großstädtischer Style-Fetischismus mit viel Selbstbewusstsein ausgelebt.

DJ KLUB (AT)

Musikalisch divergierend wird davor und danach DJ KLUB die Heterogenität des Filmfestivals mit einem abwechslungsreichen Programm an den Turntables widerspiegeln können. Mit heavy beats und feinsten Expertise. Welcome Tourists! Welcome, Ansässige! Eine Film- und Partywoche wurde soeben gestartet.

DIENSTAG 21. APRIL

BENGA (GB)

Neben „Tempa“-Kollege Skream zählt Benga zu den Aushängeschildern der Londoner Dub-Step- und Garage Szene. Ursprünglich den fetten Bässen verschrieben, gibt es aber auch keine Scheu, den musikalischen Crossover zu pflegen, was im Falle der Single 'Night' (Benga/Coki) vor allem am europäischen Festland für zusätzliches Interesse am Dubstep sorgte.

DJ RAVISSA (AT)

DJ Ravissa ist eine Hälfte der "addiction" Eventserie, und zählt zu den derzeit besten Club DJs, die Österreich zu bieten hat. Ihr massiver DJ Style lässt sich mit banging beats und "wobble wonky" basslines umschreiben, und garantiert für eine be rauschend - mitreissende Stimmung am Dancefloor.



MITTWOCH 22. APRIL

KOLEKTIF ISTANBUL (TR)

Das „Kolektif“ schlägt eine musikalische Brücke zwischen Balkan Traditionals und anatolischen Klängen. Oftmals ungerade Rhythmus-Patterns werden durch akzentuierte Bläsaufsätze zur Grooveorgie verstärkt, dazu gibt's Melodielinien, deren Tonfolgen über der Grenze des Halbtronschritts liegen. Beim „Kolektif“ agieren durchwegs junge Leute, die mindestens genauso gut wie die Alten wissen, was es braucht, um Feten, Hochzeiten und Filmfestivals in Orte des kollektiven Hüftschwungs zu transformieren!

DJ GOLDFINGER BROS (CH)

Seit Anfang der 90er produzieren die beiden Basler DJs La Febbre und Montes feine Clubsounds. Mit allen musikalischen Wassern gewaschen, pendeln sie sich mittlerweile zwischen Hip Hop, Disco, Soul, Funk und Reggae ein.

DONNERSTAG 23. APRIL

DATAROCK (NO)

Rock Steady Freddy & Ket-ill spielen witzreiche, energiegeladene elektronische Rockmusik. Ganz offensichtlich wurde hier die jüngere Musikgeschichte inhaliert, mit nordischen Stilmitteln angereichert und um einen visuellen Dresscode erweitert. Eine inhaltliche Affinität zur New-Wave-Combo DEVO ist bei DATAROCKS abenteuerlichen Live-Auftritten deutlich spürbar, kurzweilige, sehr sympathische Unterhaltung auf hohem Niveau das Ergebnis.

CHRISTINA N (AT)

Christina N ist seit langer Zeit Fixbestandteil der Wiener Musikszene, und tummelt sich im Umfeld der hochgeschätzten Female Pressure-Gruppe, einer Art Verschwestering internationaler Deejanes.

FREITAG 24. APRIL

PASSE MONTAGNE (FR)

Man kann nur hoffen, dass das Publikum die



Ehrlichkeit der Organisatoren zu schätzen weiß, da an dieser Stelle zu behaupten ist: Wollen Sie zu dieser Musik tanzen, müssen Sie schon riskieren, dabei etwas seltsam – wie ein Epileptiker in der Stroboskophölle – auszusehen! Das französische Trio bereitet dem Publikum ein wildes Szenario aus Gitarrenwahnsinnigkeiten und intensivster, verquerer Schlagzeugarbeit. Passe Montagne ist die Nachfolgeband von Chevreuil (remember Stop.Spot-Festival 2005!), und sind klar als musikalischer Geheimtipp des Festivals anzukündigen. Oops, und die Hüften bewegten sich doch...

LAMING HIPS (AT)

Ein gewohnt würziger wie gekonnter Stilmix Total wird anschließend von den Poppraktikern des umtriebigen Shy-DJ-Team serviert. Peter Lang und Hansi Riner wissen neben bewährten Indie-Hits durchaus mit neuen, zukunftssträchtigen (mittlerweile zu imaginierenden, weil digitalen) 7inch-Singles zu überraschen.

SAMSTAG 25. APRIL

WHITE CIRCLE CRIME CLUB (BE)

Herausfordernde, frische Musik im sogenannten Alternativ-Sektor der Rockmusik ist schwer zu finden, everybody knows. Vor allem wenn man sich nicht ausschließlich in den Zirkeln der oftmals genauso langbärtigen Avantgarde-Szene bewegt. White Circle Crime Club stellen sich der Herausforderung mit dem besten mitgebrachten Werkzeug: Neugierde, Selbstvertrauen und Spielfreude. Sie schließen die Lücke zwischen TV On The Radio und den Blood Brothers (von beiden wurden sie bereits als Toursupport eingeladen), und haben keine Angst davor, aus einer ebenso lautstarken wie vielschichtigen Instrumentierung wunderschöne Melodien herauszuschälen.

DJ AMINA (AT)

DJ Amina bedient sich an einem reichhaltigen Fundus: Neben Funk, Pop und östlicher Surfmusik sorgen mitunter auch Mitbringsel aus fernöstlichen Gegenden für einen geschmackvollen Ohrenschaus.

PROGRAMM crossing europe filmfestival // 20. - 26. april 2009

		MO 20.4.	DI 21.4.	MI 22.4.	DO 23.4.	FR 24.4.
Movie 1	11:30		DE OFRIVILLIGA / INVOLUNTARY Ruben Ostlund SE 2008, 98 min, OmeU	KAN DOOR HUID HEEN CAN GO THROUGH SKIN Esther Rots, NL 2009, 94 min, OmeU	CALIMUCHO Eugenie Jansen NL 2008, 93 min, OmeU	PRANZO DI FERRAGOSTO MID-AUGUST LUNCH Gianni Di Gregorio, IT 2008, 75 min, OmeU
	15:30		UZAK IHIMAL WRONG ROSARY Mahmut Fazli Coskun TR 2009, 89 min, OmeU	DU BRUIT DANS LA TÊTE THE NOISE IN MY HEAD Vincent Pluss, CH, DE 2008, 95 min, OmeU	LES GRANDES PERSONNES GROWN UPS Anna Novion FR, SE 2008, 84 min, OmeU	RÜCKENWIND LIGHT GRADIENT Jan Krüger DE 2009, 75 min, OmeU
	18:00	ALLE ANDEREN / EVERYONE ELSE Maren Ade DE 2009, 119 min, OmeU	DU BRUIT DANS LA TÊTE THE NOISE IN MY HEAD Vincent Pluss, CH, DE 2008, 95 min, OmeU	18:15 RÜCKENWIND / LIGHT GRADIENT Jan Krüger DE 2009, 75 min, OmeU	VERSAILLES Pierre Schoeller FR 2008, 75 min, OmeU	LES GRANDES PERSONNES GROWN UPS Anna Novion, FR, SE 2008, 84 min, OmeU
	20:30	ALLE ANDEREN / EVERYONE ELSE Maren Ade, DE 2009, 119 min, OmeU Geladene Veranstaltung	CALIMUCHO Eugenie Jansen NL 2008, 93 min, OmeU	UNMADE BEDS Alexis Dos Santos UK 2008, 93 min, EF	SNJEG / SNOW Aida Bejic BA, DE, FR, IR 2008, 99 min, OmeU	SUSPIRIA Dario Argento IT 1977, 98 min, EF
	22:45		BRONSON Nicolas Winding Refn UK, CY 2008, 92 min, EF	DØD SNØ DEAD SNOW Tommy Wirkola NO 2009, 90 min, OmeU	EDEN LAKE James Watkins UK, Cayman Islands 2008, 90 min, EF	22:30 INFERNO Dario Argento IT 1980, 106 min, EF
Movie 2	11:00		LOCAL ARTISTS Programm 1 62 min	FANTOCHE @ HOME 66 min	FANTOCHE RELOADED 73 min	DIE WUNDERSAME WELT DER WASCHKRAFT THE WONDROUS WORLD OF LAUNDRY Hans-Christian Schmid DE 2009, 97 min, OmeU
	13:30		LOCAL ARTISTS Programm 2 76 min	LEBEN - BRD HOW TO LIVE IN THE FRG Harun Farocki DE 1990, 79 min, OmeU	L'EXIL ET LE ROYAUME NORTH COAST Jonathan Le Fourn, Andrei Schtakleff FR 2008, 127 min, OmeU	KETURI ZINGSNAI / FOUR STEPS Audrius Stonys, LT 2008, 42 min, OmeU VARPAS / THE BELL Audrius Stonys, LT 2007, 55 min, OmeU
	16:00		RENÉ Helena Třeštíková CZ 2008, 90 min, OmeU	LOCAL ARTISTS Programm 3 67 min	DIETMAR BREHM. Neue Filme 2008/2009 71 min	LAUF. Barnabas Huber TH, AT 2008, 1 min PEACE KICKING MISSION KOSOVO Peter Waldenberger, AT 2008, 58 min, OmeU
	18:30	MUEZZIN Sebastian Brameshuber AT 2009, 80 min, OmeU	OK ARTIST IN RESIDENCE Inger Lise Hansen ca. 45 min	KLEINE FISCH Marco Antoniazzi AT 2009, 86 min, OmeU	DIE WUNDERSAME WELT DER WASCHKRAFT THE WONDROUS WORLD OF LAUNDRY Hans-Christian Schmid, DE 2009, 97 min, OmeU	UNIVERSALLOVE Thomas Woschitz AT, LU, RS 2009, 80 min, OmeU
	21:00	20:45 MUEZZIN, Sebastian Brameshuber AT 2009, 80 min, OmeU Geladene Veranstaltung	UPPER AUSTRIANS WITHOUT BORDERS Micha Shagrir AT, NA, HT, IL 2009, 90 min, OmeU	WAS DU WILLST Bettina Braun, DE 2008, 41 min, OmeU SOLLBRUCHSTELLE / DEVIL HIDES IN DOUBT Eva Stotz, DE 2008, 61 min, OmeU	GANGSTER GIRLS Tina Leisch AT 2008, 79 min, DF	ENFANTS DE DON QUICHOTTE (ACTE I) CHILDREN OF DON QUIKOTE Ronan Dénéché, Augustin Legrand, Jean-Baptiste Legrand, FR 2008, 75 min, OmeU
Movie 3	15:00		INSTALLATION STRATA SERIES: ONE / TWO / THREE Magnus Hofmüller, Ingo Randolf, Andre Zogholy, AT 2006-2009, ca. 75 min	FANTOCHE RELOADED 73 min	NUFF - THE NORDIC YOUTH FESTIVAL ca. 30 min, OmeU	DIETMAR BREHM. Neue Filme 2008/2009 71 min
	17:30		CROSSING CULTURES Carola Mair, AT 2009, 44 min, OmdU FLUCHT AUS AFRIKA Johanna Tschautscher, AT 2009, 56 min, OmeU	AUF DER ANDEREN SEITE DES LEBENS ON THE OTHER SIDE OF LIFE Greta Jankojan, AT 2009, 110 min, OmeU	PRÄSENTATION Hochschule für Gestaltung Karlsruhe Medienkunst / Film ca. 90 min	TROMSØ PALM WINNERS 2007, 2008 & 2009 88 min, OmeU
	20:00		FANTOCHE @ HOME 66 min	HEFTIG OG BEGEISTRET COOL AND CRAZY Knut Erik Jensen NO 2000, 105 min, OmdU	OK ARTIST IN RESIDENCE Inger Lise Hansen ca. 45 min	EINE VON 8 Sabine Derflinger AT 2009, 87 min, DF
City 1	11:30		35 RHUMS / 35 SHOTS OF RUM Claire Denis FR, DE 2008, 115 min, OmdU	DES ÉPAULES SOLIDES STRONG SHOULDERS Ursula Meier, CH, FR, BE 2002, 96 min, OmeU	HOME Ursula Meier CH, FR, BE 2008, 97 min, OmeU	UN AUTRE HOMME / ANOTHER MAN Lionel Baier CH 2008, 89 min, OmeU
	15:30		YENKOVSKY UCITEL / A COUNTRY TEACHER Bohdan Sláma, CZ, DE, FR 2008, 113 min, OmeU	STELLA Sylvie Verheyde FR 2008, 103 min, OmdU	PAZAR - BIR TICARET MASALI THE MARKET - A TALE OF TRADE Ben Hopkins, DE, KZ, GB, TR 2008, 93 min, OmeU	BUMAŽNYJ SOLDAT / PAPER SOLDIER Alexey German jr. RU 2008, 118 min, OmeU
	18:00	HOME Ursula Meier CH, FR, BE 2008, 97 min, OmeU	SONBAHAR / AUTUMN Özcan Alper TR, DE 2008, 109 min, OmeU	SÜT / MILK Semih Kaplanoglu TR, FR, DE 2008, 102 min, OmeU	IKI CIZGI / TWO LINES Selim Evcil TR 2008, 93 min, OmeU	TATIL KITABI / SUMMER BOOK Seyfi Teoman TR 2008, 92 min, OmeU
	20:30	HOME, Ursula Meier CH, FR, BE 2008, 97 min, OmeU Geladene Veranstaltung	CZTERY NOCE Z ANNA FOUR NIGHTS WITH ANNA Jerzy Skolimowski, FR, PL 2008, 87 min, OmeU	PAZAR - BIR TICARET MASALI THE MARKET - A TALE OF TRADE Ben Hopkins, DE, KZ, GB, TR 2008, 93 min, OmeU	STELLA Sylvie Verheyde FR 2008, 103 min, OmeU	PANDORA'N KUTUSU / PANDORA'S BOX Yesim Ustaoglu TR, FR, DE, BE 2008, 112 min, OmeU
	22:45	JCVD Mabrouk El Mechri FR, BE, LU 2008, 96 min, OmeU	KATALIN VARGA Peter Strickland RO, UK, HU 2009, 82 min, OmeU	CZTERY NOCE Z ANNA FOUR NIGHTS WITH ANNA Jerzy Skolimowski, FR, PL 2008, 87 min, OmeU	SOMERS TOWN Shane Meadows UK 2008, 71 min, EF	ELDORADO Bouli Lanners BE, FR 2008, 85 min, OmeU
City 2	11:00	JCVD Mabrouk El Mechri FR, BE, LU 2008, 96 min, OmeU	BRONSON Nicolas Winding Refn UK, CY 2008, 92 min, EF	DØD SNØ / DEAD SNOW Tommy Wirkola NO 2009, 90 min, OmeU	EDEN LAKE James Watkins UK, Cayman Islands 2008, 90 min, EF	
	13:30	TOUS À TABLE / TABLE MANNERS Ursula Meier, CH, BE 2001, 30 min, OmeU DES HEURES SANS SOMMEIL / SLEEPLESS Ursula Meier, CH, BE 1998, 34 min, OmeU	LE SONGE D'ISAAC / ISAAC'S DREAM Ursula Meier, BE 1994, 13 min, OmeU AUTOUR DE PINGET Ursula Meier, CH, BE 2000, 52 min, F OF	PAS LES FLICS, PAS LES NOIRS, PAS LES BLANCS Ursula Meier CH 2002, 73 min, OmeU	PAS LES FLICS, PAS LES NOIRS, PAS LES BLANCS Ursula Meier CH 2002, 73 min, OmeU	LA PARADE (NOTRE HISTOIRE) THE PARADE (OUR HISTORY) Lionel Baier CH 2001, 81 min, OmeU
	16:00	PAS LES FLICS, PAS LES NOIRS, PAS LES BLANCS Ursula Meier CH 2002, 73 min, OmeU	INTROSPECTIVE Aram Garriga ES 2007, 70 min, EF	DES ÉPAULES SOLIDES STRONG SHOULDERS Ursula Meier CH, FR, BE 2002, 96 min, OmeU	MON PÈRE, C'EST UN LION (JEAN ROUCH, POUR MÉMOIRE) Lionel Baier, Dominique de Rivaz, CH 2002, 8 min, OmeU MIGNON À CROQUER Lionel Baier, CH 1999, 11 min, OmeU CELLI AU PASTEUR (MA VISION PERSONNELLE DES CHOSES) Lionel Baier, CH 2000, 64 min, OmeU	
	18:30	VIA DE ACCESSO ACCESS ROAD Nathalie Mansoux PT 2008, 81 min OmeU	KETURI ZINGSNAI / FOUR STEPS Audrius Stonys, LT 2008, 42 min, OmeU VARPAS / THE BELL Audrius Stonys, LT 2007, 55 min, OmeU	GARÇON STUPIDE STUPID BOY Lionel Baier CH, FR 2004, 94 min, OmeU	COMME DES VOLEURS (À L'EST) STEALTH Lionel Baier CH, FR 2006, 104 min, OmeU	
	21:00	20:45 JCVD, Mabrouk El Mechri FR, BE, LU 2008, 96 min, OmeU Geladene Veranstaltung	SÜT / MILK Semih Kaplanoglu TR, FR, DE 2008, 102 min, OmeU	TATIL KITABI / SUMMER BOOK Seyfi Teoman TR 2008, 92 min, OmeU	SONBAHAR / AUTUMN Özcan Alper TR, DE 2008, 109 min, OmeU	MOMMO / THE BOGEYMAN Atalay Tasdiken TR 2009, 94 min, OmeU
Kapu	20:00	LOCAL ARTISTS Programm 4 73 min	LAUF. Barnabas Huber, TH, AT 2008, 1 min PEACE KICKING MISSION KOSOVO Janek Romero Peter Waldenberger, AT 2008, 58 min, OmdU	SUPERHELDEN SUPERHEROES Janek Romero DE 2008, 65 min, OmeU	LOCAL ARTISTS Programm 3 67 min	
OK	Mediendeck	18:30 ERÖFFNUNG		13:00	13:00 MEDIA BRUNCH UND VORTRAG *	13:00 DIRECTOR'S TALK Young Turkish Cinema *
	ab 22:00 Mediendeck	Nighttime: BUNNY LAKE (A), DJ KLUB (A) *	Nighttime: BENGA (UK) DJ RAVISSA (AT) *	Nighttime: KOLEKTIF ISTANBUL (TR) DJ THE GOLDFINGER BROTHERS (CH) *	Nighttime: DATAROCK (NO) DJ CHRISTINA N (AT) *	Nighttime: PASSE MONTAGNE (FR) DJ LAMING HIPPS (AT) *
	DJ-Line Solaris					MISS BEGROOVY, MISS PROTEXID *
			17:00	AEC SEMINARRAUM 1. UG Filmpogramm u19, ca. 52 min *		

SA 25.4.		SO 26.4.	
UNMADE BEDS Alexis Dos Santos UK 2008, 93 min, EF	12:00	VERSAILLES Pierre Schoeller FR 2008, 113 min, OmeU	
SNJEG SNOW Aida Begic BA, DE, FR, IR 2008, 99 min, OmeU	14:00	KAN DOOR HUID HEEN CAN GO THROUGH SKIN Esther Rots NL 2009, 94 min, OmeU	
UZAK İHTIMAL / WRONG ROSARY Mahmut Fazil Coşkun TR 2008, 89 min, OmeU	16:00	DE OFRIVILLIGA / INVOLUNTARY Ruben Östlund SE 2008, 98 min, OmeU	
PRANZO DI FERRAGOSTO / MID-AUGUST LUNCH Gianni Di Gregorio IT 2008, 75 min, OmeU	18:00	ALLE ANDEREN / EVERYONE ELSE Maren Ade DE 2009, 119 min, OmeU	
LOS CRONOCRIMENES TIMECRIMES Nachó Vigalondo ES 2007, 89 min, OmeU	20:30	PREISTRÄGERFILM	
WAS DU WILLST Bettina Braun, DE 2008, 41 min, OmeU SOLLBRUCHSTELLE / DEVIL HIDES IN DOUBT Eva Stotz, DE 2008, 61 min, OmeU		PERESTROIKA - UMBAU EINER WOHNUNG PERESTROIKA - RECONSTRUCTION OF A FLAT Christiane Bührner DE 2008, 84 min, OmeU	
SUPERHELDEN SUPERHEROES Janek Romero DE 2008, 65 min, OmeU		LOCAL ARTISTS Programm 4 73 min	
LOCAL ARTISTS Programm 1 62 min		LOCAL ARTISTS Programm 2 76 min	
PERESTROIKA - UMBAU EINER WOHNUNG PERESTROIKA - RECONSTRUCTION OF A FLAT Christiane Bührner DE 2008, 84 min, OmeU		EINE VON 8 Sabine Derflinger AT 2009, 87 min, DF	
PODUL DE FLORI THE FLOWER BRIDGE Thomas Culei RO, DE 2008, 87 min, OmeU		UPPER AUSTRIANS WITHOUT BORDERS Micha Shagrir AT, NA, HT, IL 2009, 90 min, OmdU	
HEFTIG OG BEGEISTRET COOL AND CRAZY Knut Erik Jensen NO 2008, 105 min, OmeU		FILMPROGRAMM U19 ca. 52 min	
SÁMI SHORTS TRAMSØ International Film Festival 81 min, OmeU		CROSSING CULTURES Carola Mair AT 2009, 44 min, OmdU FLUCHT AUS AFRIKA Johanna Tschautscher AT 2009, 56 min, OmdU	
GANGSTER GIRLS Tina Leisch AT 2008, 79 min, DF		AUF DER ANDEREN SEITE DES LEBENS ON THE OTHER SIDE OF LIFE Greta Jankojian AT 2009, 110 min, OmeU	
GARÇON STUPIDE / STUPID BOY Lionel Baier CH, FR 2004, 94 min, OmeU	12:00	COMME DES VOLEURS (À L'EST) STEALTH Lionel Baier CH, FR 2006, 104 min, OmeU	
ELDORADO Bouli Lanniers BE, FR 2008, 85 min, OmeU	14:00	MOMMO / THE BOGEYMAN Atalay Tasdiken TR 2009, 94 min, OmeU	
UN AUTRE HOMME / ANOTHER MAN Lionel Baier CH 2008, 89 min, OmeU	16:00	SOMERS TOWN / SHANE MEADOWS UK 2008, 71 min, EF	
KATALIN VARGA Peter Strickland RO, UK, HU 2009, 82 min, OmeU	18:00	BUMAŽNYJ SOLDAT / PAPER SOLDIER Alexey German Jr. RU 2008, 118 min, OmeU	
35 RHUMS / 35 SHOTS OF RUM Claire Denis FR, DE 2008, 115 min, OmdU	20:30	VENKOVSKY UCITEL / A COUNTRY TEACHER Bohdan Sláma CZ, DE, FR 2008, 113 min, OmeU	
LA TERZA MADRE / MOTHER OF TEARS Dario Argento IT, US 2007, 98 min, EF		LOS CRONOCRIMENES/ TIMECRIMES Nachó Vigalondo ES 2007, 89 min, OmeU	
VIA DE ACESSO ACCESS ROAD Nathalie Mansoux PT 2008, 81 min, OmeU		ENFANTS DE DON QUICHOTTE (ACTE 1) CHILDREN OF DON QUIKOTE Ronan Dénécé, Augustin Legrand, Jean-Baptiste Legrand, FR 2008, 75 min, OmeU	
L'EXIL ET LE ROYAUME NORTH COAST Jonathan Le Fourn, Andrei Shtakleff FR 2008, 127 min, OmeU		RENÉ Helena Treštková CZ 2008, 90 min, OmeU	
PANDORA'NIN KUTUSU PANDORA'S BOX Yesim Ustaoglu TR, FR, DE, BE 2008, 112 min, OmeU		PODUL DE FLORI THE FLOWER BRIDGE Thomas Culei RO, DE 2008, 87 min, OmeU	
IKI ÇİZGI / TWO LINES Selim Evci TR 2008, 93 min, OmeU		MUEZZIN Sebastian Brameshuber AT 2009, 80 min, OmeU	
INTROSPECTIVE Aram Garriga ES 2007, 70 min, EF			
13:00 DIRECTOR'S TALK Ursula Meier / Lionel Baier *	12:00	FESTIVALBILANZ *	
21:00 PREISVERLEIHUNG *			
Nightline: WHITE CIRCLE CRIME CLUB (BE) DJ AMINÄ (AT)	*		
FUNKED IN & SOULD OUT: BEATAHOLIC, MICKY MOUXN, CHRISTIAN ERWIN	*	FESTIVAL CHILLOUT TOD-ERNST A.K.A. RAPHA L.	*
ANN & PAT JUGENDKULTUR *			
17:00 WAS LEBST DU? / WAS DU WILLST (Bettina Braun)			
20:00 SUPERHELDEN (Janek Romero)			

LOCAL ARTISTS PROGRAMM 1

INSIDE - R3 Michael Wirthig // I TURN OVER THE PICTURES OF MY VOICE IN MY HEAD
Valie Export // SPEECH Michaela Schwentner // TRENDFOLLOWER Didi Bruckmayr
// HARMONIC HARMONIC Ivan Simeonov Petkov // DROPPING FURNITURE Harald
Hund, Paul Horn // GROUND CONTROL Siegfried A. Fruhauf // LINEAMENT - AN
INNER MONOLOGUE Claus Helfenschneider // PASS BY Lukas Marxt // LOW END
Bernd Oppl // IMAGING MACHINE Karin Fissthaler // CERVINARA Thomas Steiner

LOCAL ARTISTS PROGRAMM 2

SCHLAG ALARM - Mono und Nikitaman Günter Kaser, Fritz Steipe, Siegmund Pertermandl
// THE MAMAS OF THE PAPAS REHEARSE & ROLL Reinhold Bidner // A MIDSUMMER
NIGHTMARE Agnes Miesenerberger // ANOTHER RABBIT FOR "WIZZY WIZARD" Johannes
Staudenbauer // ASIEN ESSLINGER - TOO LAZY TO EXHIBIT? Chris Althaler // CIRCLE
LINES Bernd Rohrauer // ROADTRUCKERS Karo Szmít // MATILDA system jaqueline //
IN TRANSIT Reinhold Bidner // LUCY Christiane Dorner // ONE WAY Doris Muskar,
Alexander Vittorio Papsch // ROMEO UND JULIA (FRANZ UND ROSI) HS Steinerkirchen //
HÄNSEL & GRETEL Iris Hekel, Heinz Sams // STILL HALTEN Luzi Katamay, Christian Dietl

LOCAL ARTISTS PROGRAMM 3

SOUND STORIES - THE MYSTERIOUS DISAPPEARANCE OF K. Doris Pric, Andrea Lüth, Clemens
Kogler, Mariola Brillowska, Karo Szmít, Ni&Boesebertha // FÜR IMMER SOMMER - MORD Ingo
Randolf // NEUES RATHAUS X 13 Clemens Kogler // DER KRANKE HASE TRAILER Clemens Kogler
// LINZ09: LINZ-O-KNIT/LINZ-O-STRICK Clemens Kogler // DOBUSCHIDO - DER FILM qujOchö

LOCAL ARTISTS PROGRAMM 4

DAS ALLES - MONO UND NIKITAMAN Martin Music // 30 PIECES Antonin B. Pevny // FLEXIBLE
CITIES Didi Bruckmayr // BITTE, BITTE ekw14,90 // UNTITLED_IN_CASE_NO_03 Markus
Oberndorfer // DIE FARBE DER UNSTERBLICHKEIT Erich Goldmann // DRAUF Martin Music

TROMSØ PALM WINNERS 2007, 2008 & 2009

TOMMY Ole Gæver, NO 2007, 12 min, OmeU
VARDE / CAIRN Hanne Larsen, NO 2008, 15 min, OmeU
KESÄN LAPSI / SUMMERCHILD Iris Olsson, FI 2007, 60 min, OmeU

SÁMI SHORTS TRAMSØ INTERNATIONAL FILM FESTIVAL

BIEGGA SAVKALA AHTÉ DUODDARIID DUOHKEN LEA SOAMES /
THE WIND WHISPERS THERE IS SOMEONE BEHIND THE TUNDRA
Elle Sofe Henriksen, Ken Are Bongo , NO 2006, 10 min, OmeU
MIN MORMOR OCH JAG / MY GRANDMOTHER AND I
Ann-Christine Haupt, S 2005, 13 min, OmeU
SÁMI NIEIDA JOI / SÁMI DAUGHTER YOIK
Liselotte Wajstedt, S 2007, 58 min, OmeU

DIETMAR BREHM. NEUE FILME 2008/2009

INSTAX, CAMERA GIRLS, LONDON 1966 // OZEAN // PRAXIS-4 // PRAXIS-5 //
VERDREHTE AUGEN, VIDEOVERSION-2

OK ARTIST IN RESIDENCE Inger Lise Hansen

STATIC // HUS // ADRIFT // ANIMATE! INTERVIEW // PROXIMITY
// CASTING THE SHADOWS // PARALLAX

FANTOCHE RELOADED

SORTIE DE BAIN Florence Henrard // UN JOUR Marie Paccou // HEAVY POCKETS Sarah Cox //
T.O.M. Tom Brown // PETER & THE WOLF Suzie Templeton //
OCHOTA (THE HUNTING) Ramil Usmanov // DEWOTSCHKA DURA
(FOOLISH GIRL) Zojja Kirejewa // SON OF SATAN JJ Villard

FANTOCHE @ HOME

DIE SEILBAHN Claudius Gentinetta // HERR WÜRFEL Rafael Sommerhalder //
LE GENIE DE LA BOITE DE RAVIOLIS Claude Barras // RUSH Claude Luyet //
TARTE AUX POMMES Isabelle Favez // THE BELLRINGER Dustin Rees //
UNE NUIT BLANCHE Maja Gehrig // RETOUCHES Georges Schwizgebel
// CHRIGI Anja Kofmel // TOT OU TARD Jadwiga Kowalska

FILMPROGRAMM U19

HERR DER RINGE David Haslinger // KREUZER C-27 Leonie Groihofen // FISCHTRAUM:(A
Simon Groihofen // WAR NANA Susanne Thurner // HOMESICK NANA Susanne Thurner
// MEIN KLEINER GRÜNER KAKTUS Victoria Hohensinner // MR. ORANGE Tarek Khalifa
// REBORN LI Guan-Sian // A BEAUTIFUL LIE Chucky Fuchs // INCLINE-NEIGUNG
NACH EXISTENZ Manuel Eder // PAINTING THE DESTINY Wang Min-Chsian // DER
ERDBESUCHER Jiri Kuban // SUSHI CORNER Daniel Schmidt // THE SUNFLOWER
SUMMER Jhao Da-Chen // UTERUS=RAUM=UNIVERSUM Susanne Legerer

NUFF - THE NORDIC YOUTH FESTIVAL

AEROSOL Jim Hansen // SISTE SJANSE (LAST CHANCE) Christian Klevstao
Caspersen // SISTE STOPP (LAST STOP) Eilif Bremer Landsend

* EINTRITT FREI

INFO- UND KARTENTELEFON

A1 freeline
0800-664 060
(gebührenfrei)

-  Wettbewerb
-  Panorama
-  Panorama Special
-  Arbeitswelten
-  Tribute
-  Local Artists
-  Nachtsicht
-  Austrian Screenings
-  OK Artist in Residence
-  Eröffnungsfilm /
Preisträgerfilm

OmeU Originalfassung mit
englischen Untertiteln

OmdU Originalfassung mit
deutschen Untertiteln

EF Englische
Originalfassung

DF Deutsche
Originalfassung

F OF Französische
Originalfassung

ray

Crossing Europe on Air auf Radio FRO

Radio FRO 105.0 bereichert die
Linzer Radiolandschaft seit 1998
als nichtkommerzielles und freies
Radio. Vor, während und nach dem
Festival wirft die FROzine werktags
einen Blick hinter die Kulissen des
Filmgeschäftes, reflektiert über
Crossing Europe 2008, berichtet
über ausgewählte Filme und sendet
Interviews mit Filmschaffenden. Am
27. April wird die FROzine das
Festival mit einem Resümee ver-
abschieden... bis 2010. Wie schon
die Jahre zuvor begleiten Radio
FRO-SendungsmacherInnen Crossing
Europe in ihren Sendungen. Radio FRO
sendet auf 105.0 MHz, im Liwest-Kabel
auf 96.5 MHz und via Internetstream
auf www.fro.at. Die FROzine (Mo bis
Fr von 18-19 Uhr, Wiederholung am
darauf folgenden Werktag von 6-7
Uhr und 13-14 Uhr) kann man unter
www.fro.at/frozine nachhören.

Kontakt:
redaktion@fro.at
oder 0732-717277-114

TICKETS

INFO- UND KARTENTELEFON

☎ freeline **0800-664 060**
(gebührenfrei)

Ab 10. April täglich von
17:00 bis 22:00 Uhr.

Von 20. bis 26. April täglich
von 10:00 bis 23:00 Uhr.

Einzelticket € 7,50

Ermäßigtes

Einzelticket € 6,50

**MovieMembers und
AK-Mitglieder € 5,50**

6er-Block € 38,- / € 33,-

Gültig für 6 Filmvorstellungen
in jedem Festivalkino. Der
6er-Block ist auf andere
Personen übertragbar. Pro
Vorstellung können Sie maximal
zwei Karten einlösen.

Festivalpass € 55,- / € 45,-

Gültig für alle Filmvorstellungen
des Festivals. Der Pass
ist nicht übertragbar und nur
in Kombination mit einem
Lichtbildausweis gültig.

Jugendfestivalpass € 28,-

Für alle bis zum vollendeten
19. Lebensjahr gibt es den
Festivalpass zum Spezialpreis.
Nicht übertragbar und nur
in Kombination mit einem
Lichtbildausweis gültig.

Im Preis des Festivalpasses
inkludiert sind eine Crossing
Europe-Tasche und ein
Festivalkatalog.

Pässe können Sie ab 10. April
täglich von 17:00 bis 22:00 Uhr
an der Vorverkaufskassa im
OK erwerben, ab 20. April
auch im City-Kino.

Ermäßigte Karten

erhalten Sie gegen Vorweis
entsprechender Ausweise &

Mitgliedskarten: SchülerInnen,
StudentInnen, Jugendliche
unter 19, Zivil- und Präsenz-
diener, SeniorInnen, sowie
Linz09-insider, Linz09-card,
AK Mitglieder, Euro<26, Friends
of Passage, MovieMember,
ÖÖNCard, OK Friends, Ö1 Club,
Der Standard Abo-Vorteil, 4you
Card, forumcard 2009, Aktion:
„Hunger auf Kunst und Kultur“:
max. 2 Karten pro Vorstellung

VORVERKAUF

Von 10. bis 19. April von 17:00
bis 22:00 Uhr im Movimento

TICKETVERKAUF UND RESERVIERUNGEN

Während des Festivals von
20. bis 26. April täglich
von 10:00 bis 23:00 Uhr im
Movimento und im City-Kino.
Reservierte Karten müssen
im jeweiligen Kino spätes-
tens eine Stunde vor Beginn der
Vorstellung abgeholt werden.
Bei ausverkauften Vorstellun-
gen gibt es die Chance auf
Restkarten an der Abendkassa.
(Freier Eintritt bei Diskus-
sions und Präsentationsveran-
staltungen sowie bei der
Nightline.)

ACHTUNG!

6er-Block und Festivalpass
garantieren Ihnen keine
Sitzplätze!

Für jeden Film, den Sie
sehen möchten, müssen Sie
eine Karte reservieren bzw.
an der Kassa begeben.

FREIE SITZPLATZWahl

Bei allen Vorstellungen gilt
freie Sitzplatzwahl.

KATALOGE, PLAKATE

Katalog: € 5,- (ermäßigt € 4,-)
Plakat: € 2,- Papiertasche: € 1,-

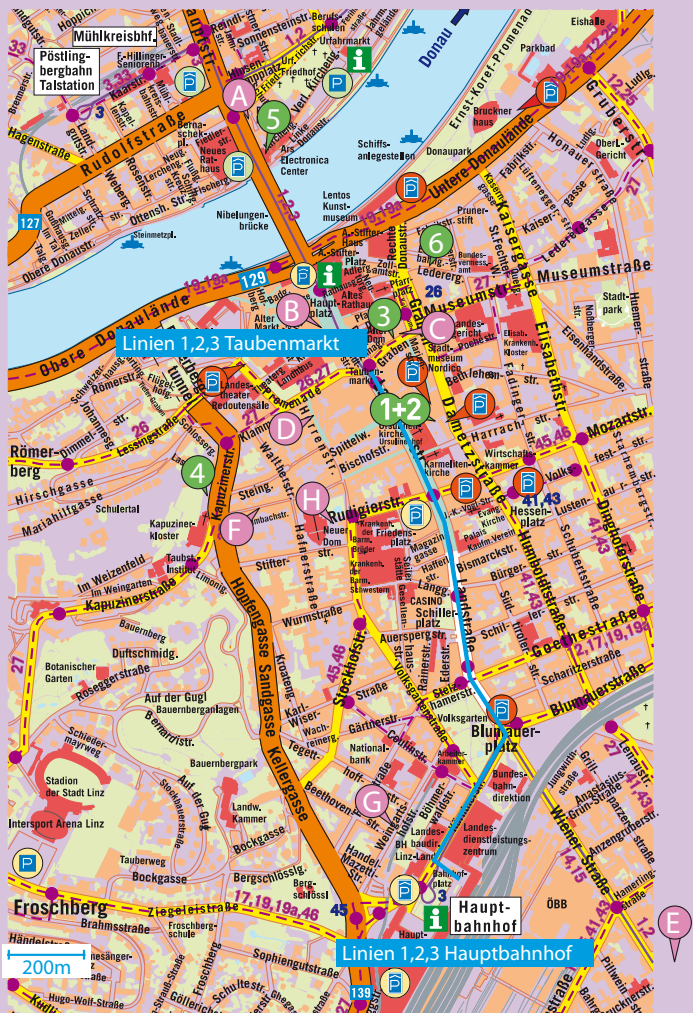
FÜR ALLE, DIE SICH AN
CROSSING EUROPE NICHT
SATTSEHEN KÖNNEN:

CE Kapuzenjacken,
Shirtkleider, ... (handge-
nähte Einzelstücke) von
Walpurgi Helml

CE Planentaschen von
Doris Sattelberger „Mitzi“

Limitierte Auflagen,
solange der Vorrat reicht.
Verkauf im
Festivalzentrum, Foyer.

CE SHOP



FESTIVALZENTRUM

(Presse-/Gästebüro/
Linz09-Lounge/Nightline)
20. bis 26. April täglich ab
10:00 Uhr geöffnet

**1 OK – Offenes Kulturhaus
Oberösterreich**
OK Platz 1, 4020 Linz
0732-785 700
info@crossingEurope.at

FESTIVALKINOS/ SPELORTE

2 Movimento
OK Platz 1 / Dametzstr. 30,
4020 Linz

3 City-Kino
Graben 30, 4020 Linz

4 Kulturzentrum Kapu
Kapuzinerstr. 36, 4020 Linz

5 Ars Electronica Center
Hauptstraße 2, 4020 Linz

6 Ann & Pat
Lederergasse 7, 4020 Linz

W-LAN im Festivalzentrum
und im City-Kino/Café Stern.

FESTIVALHOTELS

A Landgraf Hotel & Loft
Hauptstraße 12, 4040 Linz

**B Austria Classic
Hotel Wolfinger**
Hauptplatz 19, 4020 Linz

C Hotel Mühlviertler Hof
Graben 24-26, 4020 Linz

D Hotel zum Schwarzen Bären
Herrengasse 9-11, 4020 Linz

E youthotel Linz
Wankmüllerhofstr. 39, 4020 Linz

F Dom Hotel Linz
Baumbachstraße 17, 4020 Linz

G Hotel Zur Lokomotive
Weingartshofstraße 40, 4020 Linz

H Hotel am Domplatz
Stifterstraße 4, 4020 Linz

pixelhotel
diverse Standorte
www.pixelhotel.at

PROGRAMM ONLINE

Das gesamte Festivalprogramm,
News, Presse, Kinos, Anreise,
Weblog und Fotogalerie.
www.crossingEurope.at



RAHMEN- UND SONDERPROGRAMME

Ausstellungen, Library, Diskussionen, Präsentationen

Diskussionen, Ausstellungen, Sichtungsmöglichkeiten, Präsentationen: Alles, was sonst noch bei und rund um Crossing Europe passiert, und das ist nicht wenig, auf einen Blick: Im Mittelpunkt steht dabei natürlich die Verleihung der Festivalpreise am Abend des 25. April im OK Mediendeck.

EAST SILVER CARAVAN

East Silver Caravan ist eine Initiative des Dokumentarfilmfestivals Jihlava (CZ), und präsentiert in der Crossing Europe Video Library 32 aktuelle Dokumentarfilme aus Zentral- und Osteuropa.

**An den Festivaltagen geöffnet
von 10:00 bis 21:00 Uhr**

AUSTRIAN SCREENINGS

Crossing Europe bietet allen FachbesucherInnen ein spezielles Service: Im Rahmen der Crossing Europe Video Library besteht die Möglichkeit zur Sichtung aktueller österreichischer Filme, die bei der Diagonale 2009 präsentiert wurden. Die folgenden ausgewählten Filme werden im Kino projiziert und sind somit auch öffentlich zugänglich:

KLEINE FISCHER

(Eröffnungsfilm Diagonale 2009)

R: Marco Antoniazzi, P: Novotny & Novotny
Filmproduktion, A 2009, 86 min, OmeU
Mi. 22. 4., 18:30, Movie 2

UNIVERSAL LOVE

R: Thomas Woschitz, M: Naked Lunch, P: KGP
Kranzelbinder Gabriele Production, A/LUX/
SRB 2008, 80 min, OmeU
Fr. 24. 4., 18:30, Movie 2

PRÄSENTATIONEN (Eintritt frei)

HOCHSCHULE FÜR GESTALTUNG KARLSRUHE Medienkunst / Film

Studierende bei Prof. Thomas Heise aus Karlsruhe präsentieren ihre filmischen Arbeiten, die bereits 2008 im Rahmen eines StudentInnentreffens mit der Kunstuni Linz bei Crossing Europe als Projekte vorgestellt wurden.

Do 23. 4., 17:30, Movie 3

NUFF - THE NORDIC YOUTH FILM FESTIVAL

Nach der Vorführung von drei aktuellen Filmproduktionen werden der NUFF-Festivalleiter Hermann Greuel und Peter Schernhuber vom YOUKI in Wels in einem Gespräch das Schaffen junger FilmemacherInnen in Norwegen und in Österreich diskutieren.

Do 23. 4., 15:00, Movie 3

DISKUSSIONEN IM OK MEDIENDECK (Eintritt frei)

Media Desk Austria und Media Antenne Berlin-Brandenburg - Vortrag/Brunch

Michael Rueger: Secrets, Rabbits and Treasures. How to do real cross-platform entertainment. **Do 23. 4., 13:00, OK Mediendeck**

Director's Talk: Young Turkish Cinema

Mit türkischen Film- und Festivalgästen.
Moderation: Petra Erdmann
Fr 24. 4., 13:00, OK Mediendeck

Director's Talk: Ursula Meier & Lionel Baier

Mit den Tribute-Gästen.
Moderation: Maya McKechney
Sa 25. 4., 13:00, OK Mediendeck

CROSSING EUROPE ZU GAST

Arbeiterkammer OÖ:

Preview „Arbeitswelten“

SOLLBRUCHSTELLE (D 2008, R: Eva Stotz)
im AK-Veranstaltungssaal
Volksgartenstraße 40, 4020 Linz
Di 14. 4., 20:00

Ars Electronica Center

Filmprogramm u19 (diverse Kurzfilme)
AEC, Hauptstraße 2, 4040 Linz
Mi, 22. 4., 17:00 (Eintritt frei)

Ann and Pat | Jugendkultur

**17:00 WAS LEBST DU? (D 2004,
R: Bettina Braun), WAS DU WILLST
(D 2008, R: Bettina Braun)**

20:00 SUPERHELDEN

(D 2008, R: Janek Romero)

Ann and Pat, Lederergasse 7, 4020 Linz
Sa, 25. 4., 17:00 / 20:00 (Eintritt frei)



Was lebst du?

PREISVERLEIHUNG (Eintritt frei)

An einen der elf Filme des Europäischen Wettbewerbs vergibt die fünfköpfige Jury (siehe Seite 34) den **Crossing Europe Award 2009 – European Competition**, der mit € 10.000,- (powered by Linz09) dotiert ist. Der **ray Publikumspreis** im Wert von € 5.000,- (Anzeigenfläche im ray Film-magazin), wird von KinobesucherInnen vergeben. Sie können ausgewählte Filme bewerten und nehmen gleichzeitig an der Verlosung einer Reise für zwei Personen nach Baden/Schweiz zu Fantoche – Internationales Festival für Animationsfilm im September 2009 teil. Den **Crossing Europe Award 2009 – Local Artist** vergibt eine dreiköpfige Jury (siehe Seite 34) an den besten Film aus den Local-Artists-Programmen. Dieser Preis ist mit € 4.000,- vom Land Oberösterreich sowie einem Gutschein der Firma Synchro – Film & Video Bearbeitung im Wert von € 2.000,- dotiert.

Sa. 25. 4., 21:00, OK Mediendeck

AUSSTELLUNGSTIPPS

BIENNALE CUVÉE WELTAUSWAHL DER GEGENWARTSKUNST

Ausstellungszeiten:
20.-26. April 10:00-22:00 Uhr
OK Offenes Kulturhaus Oberösterreich
OK Platz 1, 4020 Linz
www.ok-centrum.at

...A CHAIN OF DEVELOPMENT, THAT MAY EVENTUALLY FIND SOME FORM #1

Installative Arbeit von den KünstlerInnen
Karin Fisslthaler und Selma Doborac.
Ausstellungsdauer: 17.-26. April,
Öffnungszeiten: Di-So, 15:00-18:00
bb15, Baumbachstraße 15, 4020 Linz
medea.or.at

THE ROBINSON CENTRIFUGE

Konzept: Tim Sharp, Alfred Grubbauer
Medien: Film, Video, Fotografie, Installation
Vernissage: 23. April, 19:30 Uhr
Ausstellungsdauer: 23. April-5. Juni 2009
Öffnungszeiten: Di-Fr 15:00-18:00 Uhr
und Sa 13:00-16:00 Uhr
Galerie der Künstlervereinigung MAERZ,
Eisenbahngasse 20, 4020 Linz
www.maerz.at

PANORAMA SPECIAL

Mit Young Turkish Cinema zeigt Crossing Europe ausgewählte Arbeiten einer neuen Generation des türkischen Kinos, die auf internationalen Festivals bereits ihre Premiere feiern konnten. Panorama Special widmet sich weiters dem Tromsø International Filmfestival (NO) mit einigen ausgesuchten Lang- und Kurzfilmen, darunter ein Sami-Filmprogramm, und präsentiert und präsentiert Highlights aus dem Programm von Fantoche, dem renommierten internationalen Festival für Animationsfilm in der Schweiz.



IKI ÇIZGI / TWO LINES
Türkei 2008, 93 min, OmeU
Regie: Selim Evci

Mert und Selin, ein Fotograf und meine Büroangestellte, führen ein bequemes, langweiliges Leben in Istanbul und merken nicht, dass ihre Beziehung zerfällt. Erst bei einem gemeinsamen Urlaub, außerhalb ihrer Alltagsroutine, wird offensichtlich, dass sie einander nicht mehr lieben. Unterwegs in einer verlassenen Gegend, geht ihnen das Benzin aus. Selin fährt schließlich ungerührt mit einem anderen Mann weg, um welches zu holen. Mert wartet eine kleine Ewigkeit, bis sie zurückkehrt. Im Hotel angekommen, beginnen sie ein gefährliches Rollenspiel.

Do. 23. 4.	18:00	City 1
Sa. 25. 4.	21:00	City 2

MOMMO / THE BOGEYMAN
Türkei 2009, 94 min, OmeU
Regie: Atalay Tasdiken

Seit die Mutter gestorben ist und ihr Vater wieder geheiratet hat, leben Ahmet und seine kleine Schwester Ayşe bei ihrem Großvater. Ahmet liebt Ayşe und beschützt sie vor Gespenstern und vor den Gefahren des Dorfes, die jedoch überschaubar sind. Als die Tante schreibt, die Kinder könnten nach Deutschland kommen, ist die Vorfreude groß. Aber das Verfahren zieht sich hin und der alte Mann wird immer gebrechlicher. Mit viel Einfühlungsvermögen erzählt Atalay

Tasdiken eine Kindergeschichte, die vom Erwachsenwerden handelt.

Fr. 24. 4.	21:00	City 2
So. 26. 4.	14:00	City 1

PANDORA'NIN KUTUSU / PANDORA'S BOX
Türkei/Frankreich/Deutschland/Belgien 2008, 112 min, OmeU
Regie: Yesim Ustaoglu

Ein Notruf vereint drei erwachsene Geschwister, die in Istanbul ganz unterschiedliche Leben führen: Die Mutter ist aus ihrem Haus in einem Dorf am Schwarzen Meer verschwunden. Während die drei durch Regen und Sturm dorthin fahren, brechen Spannungen zwischen ihnen aus, die sich noch verstärken, als klar wird, dass die Mutter an Alzheimer erkrankt ist und nicht mehr allein leben kann. Nur ihr Enkel versteht, dass ein Heimaufenthalt nicht in Frage kommt. Entfremdung zwischen den Generationen und emotionale Kälte sind die Themen dieses Familiendramas.

Fr. 24. 4.	20:30	City 1
Sa. 25. 4.	18:30	City 2

SONBAHAR / AUTUMN
Türkei/Deutschland 2008, 109 min, OmeU
Regie: Özcan Alper

Yusuf, ein Intellektueller um die 40, kommt nach zehn Jahren Gefängnis-aufenthalt lungenkrank zu seiner alten Mutter am Schwarzen Meer zurück. Er

hängt mit seinem Freund Mikail Kindheitserinnerungen nach. Eine kurze Liebesbeziehung mit einer georgischen Prostituierten scheint ein wenig Licht ins winterliche (Seelen-)Dunkel zu bringen, aber nicht auf Dauer. Schöne Landschaftsaufnahmen charakterisieren den dialogarmen Film über die sozialen und psychischen Folgen traumatischer Erfahrungen.

Di. 21. 4.	18:00	City 1
Do. 23. 4.	21:00	City 2

SÜT / MILK
Türkei/Frankreich/Deutschland 2008, 102 min, OmeU
Regie: Semih Kaplanoglu

Yusuf hat gerade die Schule beendet, hilft seiner verwitweten Mutter bei der Landwirtschaft, trägt Milch aus und schreibt heimlich Gedichte, von denen sogar einige in einer Literaturzeitschrift erscheinen. Dann erhält er seinen Einberufungsbefehl, wird jedoch ausgemustert. Dass seine Mutter ein Liebesverhältnis mit dem Stationsvorsteher unterhält, ahnt er nur, aber es passt ihm nicht. SÜT ist ein langsamer, stiller Film über männliche Identitätsfindung und eine Mutter-Sohn-Beziehung mit symbolisch aufgeladenen Bildern.

Di. 21. 4.	21:00	City 2
Mi. 22. 4.	18:00	City 1

TATIL KITABI / SUMMER BOOK
Türkei 2008, 92 min, OmeU
Regie: Seyfi Teoman

Der zehnjährige Ali soll nach dem Willen seines strengen, konservativen Vaters das Verkaufen beizeiten lernen: In den Sommerferien stellt der Vater seinen Sohn mit einer Großpackung Kaugummis im Stadtzentrum ab. Währenddessen kommt Alis großer Bruder von der Militärakademie nach Hause, verdächtigt die Mutter ihren Mann des Ehebruchs, versucht Onkel Hasan, der Metzger, zu vermitteln. Als der Vater krank wird, gerät das mühsam austarbierte familiäre Gleichgewicht ins Wanken. Nüchterne Alltagsbeobachtung zeichnet Seyfi Teomans Spielfilmdebüt aus.

Mi. 22. 4.	21:00	City 2
Fr. 24. 4.	18:00	City 1



İki çizgi



Tatil Kitabı

FANTOCHE - INTERNATIONALES FESTIVAL FÜR ANIMATIONSFILM

Fantoche wurde 1995 als Liebhaberprojekt, das sich mit der internationalen Entwicklung des animierten Filmschaffens auseinandersetzt, ins Leben gerufen. Nach sechs biennial statt findenden Ausgaben in Baden/Schweiz gehört es heute zu den weltweit renommiertesten Festivals im Bereich Animationsfilm. Im lustvollen Spannungsfeld zwischen Kunst und Kommerz verfolgt Fantoche das Ziel, die aktuellen Tendenzen im Animationsfilm aufzuspüren. Mit seinem internationalen Kurzfilmwettbewerb sucht das Festival nach jungen Talenten mit ambitionierten, gewagten künstlerischen Ideen und präsentiert die neuesten Werke etablierter Künstler. Das schweizer Animationsfilmschaffen wird in einem eigenen Wettbewerb gebündelt, für die kleinsten Festivalgäste gibt es ein eigenes Kinderfilmprogramm. Fantoche findet nicht nur im Kino statt. Zahlreiche Rahmenveranstaltungen wie Performances, Diskussionen, Ausstellungen und Vorträge geben einen guten Einblick in das faszinierende Universum des Animationsfilms. Crossing Europe zeigt mit Fantoche Reloaded ein Best of Programm aller Ausgaben, im Rahmen von Fantoche @ home einen Überblick des aktuellen schweizer Animationsfilms.

www.fantoche.ch

FANTOCHE @ HOME

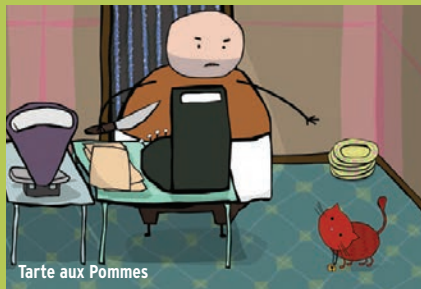
Dass die Schweiz ein guter Nährboden für den Animationsfilm ist, belegt nicht nur die Existenz von Fantoche: Auf der Hochschule für Design und Kunst in Luzern können Filmbegeisterte an der Abteilung Animationsfilm das Handwerk von Grund auf erlernen. So ist es auch kein Wunder, dass die Hälfte der 10 Beiträge des Programms *Fantoche @ home* eben dort entstanden sind. Solide zeichnerische Fähigkeiten bilden deshalb auch das Grundgerüst für die verschiedensten Stile der ausgewählten Filme: *TOT OU TARD* von Jadwiga Kowalska bedient sich der schnörkellos gezeichneten Figuren eines Eichhörnchens und einer Fledermaus, um die sympathische Geschichte einer ungewöhnlichen Freundschaft zweier vom Tagesablauf her völlig verschiedener Wesen charmant zu illustrieren. Das Wesen der Zeit selbst beschreibt Dustin Rees in seinem schwarzhumorigen *THE BELLRINGER*. Am Anfang scheint alles wohlgeordnet im Universum des Mannes, der mit dem Läuten der Glocken dafür sorgt, dass das Spielen der Kinder, die Hochzeiten und die Begräbnisse zur richtigen Zeit stattfinden. Aber als durch eine kleine Ablenkung alles durcheinander gerät, übernimmt das Chaos die Herrschaft und am Ende wird die Zeit selbst zu Grabe getragen.



T.O.M.



Sortie de Bain



Tarte aux Pommes



Peter & the Wolf



Son of Satan

Natürlich gibt es auch außerhalb der Hochschule von Luzern Künstler wie Georges Schwizgebel, die weltweit zu den anerkanntesten ihres Faches gehören. In *RETOUCHES* zeigt sich einmal mehr die gestalterische Meisterschaft des vielfach ausgezeichneten Animationsfilmers: In den fließenden Bewegungen eines Scheibenwischers entstehen und vergehen in freier Assoziation immer neue eindrucksvoll animierte Formen und Welten.

DIE SEILBAHN Claudius Gentinetta, CH 2008, 8 min
HERR WÜRFEL Rafael Sommerhalder, CH 2004, 8 min
LE GENIE DE LA BOITE DE RAVIOLIS Claude Barras, CH 2006, 10 min
RUSH Claude Luyet, CH 2004, 3 min
TARTE AUX POMMES Isabelle Favez, CH 2006, 10 min
THE BELLRINGER Dustin Rees, CH 2007, 4 min
UNE NUIT BLANCHE Maja Gehrig, CH 2006, 10 min
RETOUCHES Georges Schwizgebel, CH/CA 2008, 6 min
CHRIGI Anja Kofmel, CH 2008, 7 min
TOT OU TARD Jadwiga Kowalska, CH 2007, 5 min

Di. 21. 4.	20:00	Movie 3
Mi. 22. 4.	11:00	Movie 2

FANTOCHE RELOADED

Die bunte Mischung aus Publikumsfavoriten und mit Jurypreisen bedachten Beiträgen der letzten sechs Fantoche-Ausgaben bietet eine gute Bestandsaufnahme der aktuellen Trends im Animationsfilm: Das Kernstück des Programms bildet der mit dem Oscar prämierte Film *PETER & THE WOLF* von Suzie Templeton. Die Neuinterpretation von Prokofjews Klassiker brilliert mit State-of-the-Art Computeranimation, und bringt eine realistisch-düstere Note in die bei Erziehungsberechtigten vor allem wegen des anschaulichen musikalischen Zugangs so beliebte Fabel. Eindeutig an Erwachsene, oder zumindest *SOUTH PARK* erprobte Teenager wendet sich *SON OF SATAN* von JJ Villard, der sich visuell und sprachlich ganz auf die Brutalität des Gruppenzwangs unter Pubertierenden einlässt. Ebenfalls mit den Tücken des Älterwerdens muss sich die kindliche Protagonistin in *Florence Henrads SORTIE DE BAIN* herum schlagen. Die avancierten Strichfiguren repräsentieren auf satirische Weise die gängigen Geschlechterklischees, etwa wenn ein Vater versucht, seine widerspenstige Tochter mit Drohungen und versprochenen Belohnungen dazu zu bewegen, ein Bad zu nehmen, während die Mutter kocht. Wie bei vielen Trickfilmen kommt diese Geschichte einer plötzlichen Verwandlung mit ihren unvorhergesehenen Folgen nahezu ohne Worte aus. Es ist eben eine eigene Kunst, mit Hilfe von Bildern spannende Geschichten zu erzählen und die in diesem Programm vorgestellten Animationsfilme sind hervorragende Beispiele dafür, warum diese Kunstform sich weltweit so großer Beliebtheit erfreut.

SORTIE DE BAIN Florence Henrard, BE 1994, 4 min
UN JOUR Marie Paccou, FR 1997, 4 min
HEAVY POCKETS Sarah Cox, UK 2004, 6 min
T.O.M. Tom Brown, UK 2006, 3 min
PETER & THE WOLF Suzie Templeton, UK/PL 2006, 32 min
OCHOTA / HUNTING Ramil Usmanov, KZ 2006, 2 min
DEWOTSCHKA DURA / FOOLISH GIRL Zoiija Kirejewa, RU 2006, 6 min
SON OF SATAN JJ Villard, US 2003, 12 min

Mi. 22. 4.	15:00	Movie 3
Do. 23. 4.	11:00	Movie 2

TROMSØ INTERNATIONAL FILM FESTIVAL

Seit der Erstauflage im Jahr 1991 findet das Tromsø International Film Festival (TIFF) jedes Jahr im Jänner am Ende der zwei Monate dauernden Polarnacht statt. Mit etwa 50.000 Besuchern hat es sich mittlerweile zu Norwegens größtem Filmfestival entwickelt. Das Programm war von Anfang an darauf ausgerichtet, dem Publikum anspruchsvolle Arthouse-Filme aus der ganzen Welt näher zu bringen. Es ist daher ein besonderes Anliegen des Festivals, Filme ins Programm zu nehmen, die noch nicht in den norwegischen Kinos zu sehen waren, um diese noch eher unbekannt Filme, die zu einem Markenzeichen des Tromsø Festivals geworden sind, einem breiterem Publikum näher zu bringen.

Zu den Höhepunkten des Festivals zählt der internationale Spielfilmwettbewerb, dessen Sieger mit dem Hauptpreis Aurora ausgezeichnet wird. Beim diesjährigen



Sami nieida jojk

Festival gewann Götz Spielmann mit *REVANCHE* diesen Preis. Daneben werden im Regionalprogramm Filme aus dem Norden Kurz- und Dokumentarfilme aus dem gesamten Polarkreis gezeigt. Die Tromsø-Palme für den besten Film in dieser Kategorie erhielt dieses Jahr Hanne Larsens *CAIRN*. Martha Otte hat für *Crossing Europe* drei Programme zusammen gestellt: neben dem Tromsø Palm Winners und einem Sami-Filmprogramm auch Knut Erik Jensens Dokumentarfilm *COOL AND CRAZY*. Der Regisseur begleitet den Männerchor eines kleinen, abgelegenen Fischerdorfs, der es mittlerweile zu überregionaler Berühmtheit gebracht hat.

HEFTIG OG BEGEISTRET / COOL AND CRAZY

Knut Erik Jensen, Norwegen 2000, 105 min, OmdU

Mi. 22. 4.	20:00	Movie 3
Sa. 25. 4.	15:00	Movie 3



Tommy

TROMSØ PALM WINNERS 2007, 2008 & 2009

TOMMY NO 2007, Ole Gjaever, 12min, OmeU
VARDE / CAIRN NO 2008, Hanne Larsen, 15 min, OmeU
KESÄN LAPSI / SOMMER CHILD
 FI 2007, Iris Olsson, 60 min, OmeU

Fr. 24. 4.	17:30	Movie 3
------------	-------	---------

SÁMI SHORTS

BIEGA SAVKALA Ahte duoddariid duohken
LEA SOAMES / THE WIND WHISPERS THERE IS SOMEONE BEHIND THE TUNDRA NO 2006, Elle Sofe Henriksen, Ken Are Bongo, 10 min, OmeU
MIN MORMOR OCH JAG / MY GRANDMOTHER AND I SE 2005, Ann-Christine Haupt, 13 min, OmeU
SAMI NIEIDA JOJK / SAMI DAUGHTER YOIK SE 2007, Liselotte Wajstedt, 58 min, OmeU

Sa. 25. 4.	17:30	Movie 3
------------	-------	---------

29.APR bis 2.NOV STIFT SCHLIERBACH
MAHLZEIT!
 OÖ LANDESAUSSTELLUNG 09



Miltem Creativbüro

KULTUR

www.landesausstellung.at

LOCAL ARTISTS

Oberösterreichische Filmkunst und Filme mit Oberösterreich-Bezug, vom experimentellen Kurzfilm bis hin zu dokumentarischen Arbeiten mit höchst unterschiedlichen Themen, sind im Rahmen von Local Artists zu sehen. Ein breit gefächertes Programmangebot ist dabei garantiert.



Peace Kicking Mission Kosovo

DRAUF

Österreich 2008, 43 min

Regie: Martin Music

Die Erfahrungen eines jungen Drogensüchtigen, dargestellt von einem Schauspieler, der während einer Bootsfahrt einem Kameramann davon erzählt. Der Zeigefinger wird unten gelassen, die dialogisch-erzählerische Form ist vielmehr dazu angetan, zum Drogenkonsum neigende Zuschauer anzustoßen, ihr eigenes Suchterleben und -verhalten zu reflektieren. In Auftrag gegeben wurde DRAUF von der Suchtpräventionsgruppe *Flow akut*, die von der Stadt Steyr unterstützt wird.

Di. 21. 4.	20:00	Kapu
So. 26. 4.	13:30	Movie 2

EINE VON 8

Österreich 2009, 87 min, DF

Regie: Sabine Derflinger

Diagnose Brustkrebs. Zwei Frauen, die eine Schauspielerin, die andere Straßenbahnfahrerin, versuchen sich gegen das Bild der Todgeweihten zu stemmen, gegen obligatorische Mitleidsbekundungen. Sabine Derflinger fängt intime persönliche Momente ein – im Krankenhaus, inmitten der Familie oder bei der Arbeit. Das Ergebnis ist ein berührendes Wechselbad der Gefühle, von Optimismus über Nachdenklichkeit bis zur (Todes-)Angst. Eine Konfrontation mit der Endlichkeit des Lebens.

Fr. 24. 4.	20:00	Movie 3
So. 26. 4.	18:30	Movie 2

FLUCHT AUS AFRIKA

Österreich 2009, 56 min, OmeU/OmdU

Regie: Johanna Tschautscher

Zehntausende Afrikaner versuchen der Not in ihrer Heimat zu entkommen und nach Europa überzusetzen, ein gefährliches Unterfangen, das allzu oft mit Tod oder Schubhaft endet. Eine Gruppe Tuareg versucht Armut zu bekämpfen, ein Oberstleutnant der Wiener Polizei engagiert sich für Fairness zwischen Exekutive und Afrikanern.

Di. 21. 4.	17:30	Movie 3 OmeU
So. 26. 4.	17:30	Movie 3 OmdU

AUF DER ANDEREN SEITE DES LEBENS / ON THE OTHER SIDE OF LIFE

Österreich 2009, 110 min, OmeU

Regie: Greta Jamkojian

70 Jahre nach dem Bau des KZ Mauthausen treten die Geknechteten, Geschundenen und Verhöhnnten – vielleicht ein letztes Mal – vor die Kamera. „Vernichtung durch Arbeit“ lautete die mörderische Parole des NS-Systems, die mit beispielloser Brutalität an Menschen jeglicher Herkunft vollzogen wurde. Doch inmitten von Hunger, Gewalt und ständiger (Todes-)Angst flackerten auch Solidarität und Kameradschaft auf. Ein Film gegen das Vergessen.

Mi. 22. 4.	17:30	Movie 3
So. 26. 4.	20:00	Movie 3

CROSSING CULTURES

Österreich 2009, 44 min, OmdU

Regie: Carola Mair

Carola Mair hat einen persönlichen Bericht über eine Reise, die sie nach Cote d'Ivoire, Locarno und Linz geführt hat, gestaltet. Dabei beleuchtet sie nicht nur ihre eigenen Erfahrungen während ihres Afrika-Aufenthalts, sondern auch die Entwicklung des afrikanischen Kinos.

Di. 21. 4.	17:30	Movie 3
So. 26. 4.	17:30	Movie 3

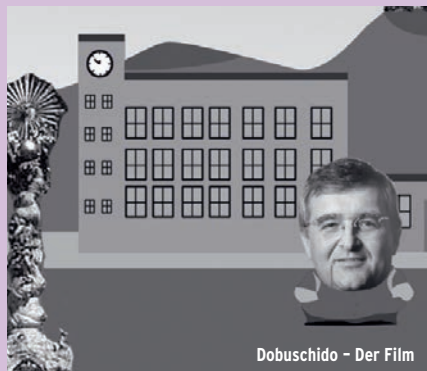
DOBUSCHIDO - DER FILM

Österreich 2009, 45 min

Regie: qujOchÖ

Eine Geschichte, auf die Linz 20 Jahre erwartet hat, voll gepackt mit Gangsta-Rap, Subkultur, Tränen und Emotionen. Nach dem Erfolg von STADTFEIND NUMMER 1 erzählt DOBUSCHIDO nun die ganze ungeschminkte Wahrheit.

Mi. 22. 4.	16:00	Movie 2
Fr. 24. 4.	20:00	Kapu



Dobuschido - Der Film



Gangster Girls

GANGSTER GIRLS
Österreich 2008, 79 min, DF
Regie: Tina Leisch

Tina Leisch porträtiert den Alltag der Insassinnen des Frauengefängnisses Schwarzau. Dem unbeugsamen Druck der staatlichen Disziplinierungsmaschine wirkt die von der Regisseurin initiierte Theatergruppe entgegen. In *Medea bloß zum Trotz* verwehren sich die jungen Frauen nicht nur dem Mythos der rachsüchtigen Schönheit, sondern stellen sich auch auf metaphorischer Ebene ihrem persönlichen Schicksal.

Do. 23. 4.	21:00	Movie 2
Sa. 25. 4.	20:00	Movie 3

PEACE KICKING MISSION KOSOVO
Österreich 2008, 58 min, OmdU/OmeU
Regie: Peter Waldenberger

Während Europa im Mai 2008 der Fußball-EM entgegenfiebert, ist das Medienkollektiv *Name*It* in Pristina und Mitrovica unterwegs, um Teilnehmer für ein Fußballturnier zu gewinnen. Die passionierten Freizeitkicker treten gegen Kosovo-Albaner und Serben an, um mit ihnen ins Gespräch zu kommen, ihre

Geschichten zu hören und schließlich die einzelne Biografie hinter jedem gegnerischen Trikot zu finden. Eine der einfachsten Formeln der Welt, an der Peripherie Europas filmisch auf den Punkt gebracht: Fußball verbindet.

Mi. 22. 4.	20:00	Kapu	OmdU
Fr. 24. 4.	16:00	Movie 2	OmeU

UPPER AUSTRIANS WITHOUT BORDERS
Österreich/Namibia/Haiti/Israel 2009
90 min, OmdU
Regie: Micha Shagrir

Der in Linz geborene israelische Regisseur Micha Shagrir untersucht, was der Begriff „Heimat“ bedeuten kann, sucht dafür drei Oberösterreicher, die im Ausland leben, auf: einen Landschaftsgärtner in Namibia, einen pensionierten Busfahrer in Israel und die Mitarbeiterin einer Hilfsorganisation auf Haiti. *UPPER AUSTRIANS WITHOUT BORDERS* erzählt von der Beziehung dieser Menschen zu dem Land, das sie hinter sich gelassen haben, und dem Verhältnis zu ihrer neuen Heimat.

Di. 21. 4.	21:00	Movie 2
So. 26. 4.	21:00	Movie 2

MEDIA

MEDIA Desk Österreich

MEDIA Antenne Berlin-Brandenburg

MEDIA Brunch und Vortrag

Donnerstag, 23. April 2009, 13:00 Uhr
OK Mediendeck im Festivalzentrum

Secrets, Rabbits and Treasures

How to do real cross-platform entertainment

by Michael Rueger

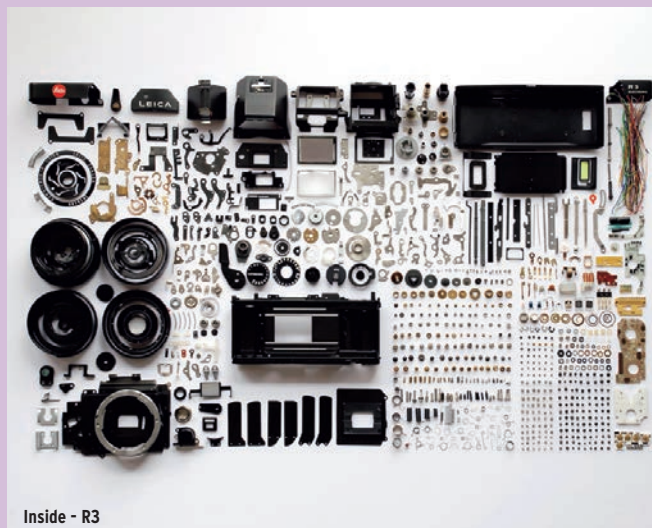
CREATIONS, INSPIRATIONS & MAGIC for the FUTURE

Michael shows and explains a new form of multiplatform storytelling, which is also a fantastic option for Marketing and Promotion of linear content like movies. And best: Money is not the keyfactor.

MEDIA ist das EU Programm zur Förderung der Filmindustrie in Europa mit Schwerpunkt auf Vertrieb, Entwicklung, Promotion und Fortbildung.

Mehr Infos auf: www.mediadeskaustria.eu





Inside - R3



Neues rathaus X 13

PROGRAMM 1

Di. 21. 4. 11:00 Movie 2 // Sa. 25. 4. 16:00 Movie 2

INSIDE – R3 Michael Wirthig A 2009	2 min
I TURN OVER THE PICTURES OF MY VOICE IN MY HEAD Valie Export A 2009	12 min
SPEECH Michaela Schwentner A 2006	8 min
TRENDFOLLOWER Didi Bruckmayr A 2009	3 min
HARMONIC HARMONIC Ivan Simeonov Petkov A 2008	7 min
DROPPING FURNITURE Harald Hund, Paul Horn A 2008	5 min
GROUND CONTROL Siegfried A. Fruhauf A 2008	2 min
LINEAMENT – AN INNER MONOLOGUE Claus Helfenschneider A 2008	2 min
PASS BY Lukas Marxt PT/A 2008	6 min
LOW END Bernd Oppl A 2008	2 min
IMAGING MACHINE Karin Fisslthaler A 2008	5 min
CERVINARA Thomas Steiner A 2008	8 min

PROGRAMM 2

Di. 21. 4. 13:30 Movie 2 // So. 26. 4. 16:00 Movie 2

SCHLAG ALARM – MONO UND NIKITAMAN Günter Kaser, Fritz Steipe, Siegmund Pertermandl A 2008	4 min
THE MAMAS OF THE PAPAS REHEARSE & ROLL Reinhold Bidner A 2009	3 min
A MIDSUMMER NIGHTMARE Agnes Miesenberger A 2008	3 min
ANOTHER RABBIT FOR „WIZZY WIZARD“ Johannes Staudenbauer A 2008	4 min
ASIEN ESSLINGER – TOO LAZY TO EXHIBIT? Chris Althaler A 2008	6 min
CIRCLELINES Bernd Rohrauer A 2008	3 min
ROADTRUCKERS Karo Szmit 2008	4 min
MATILDA system jaqueline A 2008	4 min
IN TRANSIT Reinhold Bidner A 2009	6 min
LUCY Christiane Dorner A 2008	4 min

ONE WAY Doris Muskar, Alexander Vittorio Papsch A 2008	9min
ROMEO UND JULIA (FRANZ UND ROSI) HS Steinerkirchen A 2008	7 min
HÄNSEL & GRETEL Iris Hekel, Heinz Sambs A 2008	11 min
STILL HALTEN Luzi Katamay, Christian Dietl A 2009	27 min

PROGRAMM 3

Mi. 22. 4. 16:00 Movie 2 // Fr. 24. 4. 20:00 Kapu

SOUND STORIES – THE MYSTERIOUS DISAPPEARANCE OF K. Doris Prlic, Andrea Lüth, Clemens Kogler, Mariola Brillowska, Karo Szmit, Ni&Boesebertha A/D 2008	15 min
FÜR IMMER SOMMER – MORD Ingo Randolf A 2008	3 min
NEUES RATHAUS X 13 Clemens Kogler A 2008	2 min
TRAILER LINZ09, DER KRANKE HASE Clemens Kogler A 2009	1 min
DOBUSCHIDO – DER FILM quj0chÖ A 2009	45 min

PROGRAMM 4

Di. 21. 4. 20:00 Kapu // So. 26. 4. 13:30 Movie 2

DAS ALLES – MONO UND NIKITAMAN Martin Music D/A 2008	4 min
30 PIECES Antonin B. Pevny A 2008	4 min
FLEXIBLE CITIES Didi Bruckmayr A 2008	8 min
BITTE, BITTE ekw14,90 A 2009	4 min
UNTITLED_IN_CASE_NO_03 Markus Oberndorfer A 2007	1 min
DIE FARBE DER UNSTERBLICHKEIT Erich Goldmann A 2008	8 min
DRAUF Martin Music A 2008	43 min

DIETMAR BREHM. NEUE FILME 2008/2009

Do. 23. 4. 16:00 Movie 2 // Fr. 24. 4. 15:00 Movie 3

Instax, Camera Girls, London 1966 A 2001-2008	6:03 min
Ozean A 2002-2008	8:10 min
Praxis-4 A 2009	21:22 min
Praxis-5 A 2009	24:50 min
Verdrehte Augen, Videoversion-2 A 2002-2008	10:46 min

ARBEITSWELTEN

Die vielfältigen Auswirkungen der Globalisierung auf ein zusammenwachsendes Europa werden durch die Reihe „Arbeitswelten“ illustriert. Das alltägliche Leben der Menschen wird durch die Veränderungen nachhaltig beeinflusst – in Köln ebenso wie im polnischen Gryfino oder in Sankt Petersburg.



Was du willst

LEBEN - BRD / HOW TO LIVE IN THE FRG
 Deutschland 1990, 79 min, OmeU
 Regie: Harun Farocki

Ein moderner Klassiker, diese Kompilation von 32 Szenen aus Industrie- und Trainingsfilmen für diverse Situationen des Lebens, nüchtern gereiht und doch zutiefst von jener linksliberalen Post-68er-Auffassung durchdrungen, die postulierte, (West-)Deutschland drohe eine technokratische, spontaneitätsfreie Ordnungsgesellschaft zu werden. Ein historischer Kontrapunkt zu den aktuellen Diskussionen über Fragen von Ordnung und Chaos, Liberalität und Dirigismus, Individualität und Vermassung.

Mi. 22. 4. 13:30 Movie 2

PERESTROIKA - UMBAU EINER WOHNUNG / PERESTROIKA - RECONSTRUCTION OF A FLAT
 Deutschland 2008, 84 min, OmeU
 Regie: Christiane Büchner

Einzelzimmer als Handelsware, WG-Lösungen für Erwachsene: Auf mehrere Familien aufgeteilte Altbauwohnungen in Sankt Petersburg sind ein Relikt sowjetischer Normzuteilung. Privatisierung und spekulative Marktwirtschaft setz-

ten verwirrende Dynamiken in Gang. Der Mikrokosmos mehrerer Familien, die eine solche Krampfsituation auflösen möchten, wird mit viel sagenden und auch komischen Details ausgebreitet, byzantinisch wirken die kleinen und großen Feilschereien des Alltags.

Sa. 25. 4. 18:30 Movie 2
 So. 26. 4. 11:00 Movie 2

SOLLBRUCHSTELLE / DEVIL HIDES IN DOUBT
 Deutschland 2008, 61 min, OmeU
 Regie: Eva Stotz

Eine Schafherde als wiederkehrendes Spiegelbild-Motiv für Menschen, die sich über ihre Arbeit als Firmenangestellte definieren - und dann deprimiert bemerken, dass menschliche



Die wundersame Welt der Waschkraft

Wertschätzung da nur bedingt mitspielt. Der Vater der Regisseurin, ein „abgebauter“ Industriemanager, erzählt von Mechanismen der modernen Arbeitswelt; ebenso wie auch Schüler und Arbeitslose, die für Bewerbungsgesprächsrituale gedrillt werden – und so für jene scheinindividuelle Herdenhaftigkeit, wie sie beispielsweise im alltäglichen Autoverkehr zutage tritt.

Mi. 22. 4. 21:00 Movie 2
 Sa. 25. 4. 11:00 Movie 2

WAS DU WILLST
 Deutschland 2008, 41min, OmeU
 Regie: Bettina Braun

Vier Kölner Teenager-Jungs aus muslimischen Elternhäusern standen 2004 im Zentrum des Doku-Gruppenporträts WAS LEBST DU?. Was hat sich seither geändert? Der Deutsch-Rapper-Ethos klingt wohl noch nach, drängender wird mittlerweile der Wunsch, ein selbstständiges Leben „auf die Reihe zu kriegen“. Auch wenn sich das im praktischen Alltag dann doch häufig spießt – mit unfreiwillig komischen Einzelszenen zwischen den ersten Ansagen. Hauptsache, Direktheit und Humor gehen nicht verloren.

Mi. 22. 4. 21:00 Movie 2
 Sa. 25. 4. 11:00 Movie 2
 Sa. 25. 4. 17:00 Ann & Pat

DIE WUNDERSAME WELT DER WASCHKRAFT / THE WONDROUS WORLD OF LAUNDRY
 Deutschland 2009, 97 min, OmeU
 Regie: Hans-Christian Schmid

Fünf Jahre nach dem Spielfilm LICHTER folgt nun Schmidts dokumentarische Vermittlung des Wohlstandsgefälles entlang der polnisch-deutschen Grenze: In der Oder-Stadt Gryfino steht ein Kohlekraftwerk mit angeschlossener Großwäscherei, die speziell für Berliner Großhotels arbeitet, 1.500 Tonnen Wäsche laufen monatlich durch. Arbeit und ihre Migration: Vom Realitätssinn und den Träumen von drei Generationen von Frauen wird erzählt, von Eintönigkeiten und Umbrüchen, mit szenischem Gespür für Alltagspoesie.

Do. 23. 4. 18:30 Movie 2
 Fr. 24. 4. 11:00 Movie 2



Los cronocrimenes



Eden Lake

NACHTSICHT

Das Horror-Genre wird schon seit geraumer Zeit von Produktionen aus den USA und Asien dominiert, doch die in der Nachtsicht vorgestellten Filme beweisen eindrucksvoll, dass Europa auch im Fachbereich Horror ein mehr als deutliches Lebenszeichen von sich gibt. Neben ausgesuchten aktuellen Filmen erweist Crossing Europe Dario Argento, seit Jahrzehnten eine Ikone des europäischen Horrorfilm, ihre Referenz.

BRONSON

GB/Cayman Islands 2008, 92 min, EF
Regie: Nicolas Winding Refn

In früheren Zeiten wäre er wohl Matrose geworden, hätte für Keilereien in Hafenbars gesorgt und mächtig viel blumiges Seemannsgarn gesponnen. Im Heute hat sich Michael Gordon Peterson, mit Sinn für smarte Publicity, den Künstlernamen Charles Bronson zugelegt und liefert sich einen körperlich innigen Kleinkrieg mit dem archaischen englischen Gefängnisystem. Nicolas Winding Refn inszeniert ein spektakuläres, flamboyantes Spielfilmporträt, mit cleveren Anleihen bei Kubrick und einem superb manischen Titelpart.

Di. 21. 4.	22:45	Movie 1
Mi. 22. 4.	11:00	City 2

LOS CRONOCRIMENES / TIMECRIMES

Spanien 2007, 89 min, OmeU
Regie: Nacho Vigalondo

Auf der Flucht vor einer maskierten Gestalt gerät ein Mann zufällig in ein Labor mit einer Zeitmaschine. Als er daraufhin wenige Stunden in die Vergangenheit versetzt wird, vermeint er seinem Angreifer zuvorkommen zu können, doch der Zeitsprung bringt unerwartete Probleme mit sich.

Sa. 25. 4.	22:45	Movie 1
So. 26. 4.	11:00	City 2

DØD SNØ / DEAD SNOW

Norwegen 2009, 90 min, OmeU
Regie: Tommy Wirkola

Eine Gruppe Medizinstudenten unternimmt einen Ausflug zu einer einsamen Waldhütte. Doch anstatt inmitten des winterlichen Waldes Ruhe und Frieden zu finden, erwartet die jungen Leute eine Meute blutgieriger Zombies, Überbleibsel einer SS-Einheit aus dem letzten Weltkrieg. Aberwitziger Splatter-Horror aus Skandinavien samt einer gehörigen Portion an Selbstironie.

Mi. 22. 4.	22:45	Movie 1
Do. 23. 4.	11:00	City 2

EDEN LAKE

GB/Cayman Islands, 2008, 90 min, EF
Regie: James Watkins



La Terza Madre

Ein junges Paar möchte einige Tage am malerischen Eden Lake verbringen. Doch eine zunächst banale Zwistigkeit mit einer Gruppe Jugendlicher eskaliert auf dramatische Weise: In den Wäldern rund um den idyllischen See kommt es zu einem brutalen Kampf ums nackte Überleben.

Do. 23. 4.	22:45	Movie 1
Fr. 24. 4.	11:00	City 2

INFERNO / INFERNAL HORROR

Italien 1980, 106 min, EF
Regie: Dario Argento

Ein altes Haus mitten in New York soll einst der Wohnsitz einer Hexe mit mächtigen Kräften gewesen sein, und birgt, wie einige Bewohner erfahren müssen, immer noch schreckliche Geheimnisse und tödliche Gefahren. In expressiven Farben inszeniert Dario Argento eine urbane Version des Haunted-House-Motivs, unterstützt von Keith Emersons genialem Score.

Fr. 24. 4.	22:30	Movie 1
------------	-------	---------

JCVD

Frankreich/Belgien/Luxemburg 2008, 96 min, OmeU, Regie: Mabrouk El Mechri

Actionstar Jean-Claude Van Damme muss sich mit einem Sorgerechtsstreit herumschlagen, Steven Seagal schnappt ihm eine Rolle weg und dann gerät er auch noch unglücklicherweise mitten in einen Bankraub. Eine Hommage an die europäische Martial Arts Ikone, die voller Selbstironie auch Genre-Konventionen geschickt persifliert.

Mo. 20. 4.	22:45	City 1
Di. 21. 4.	11:00	City 2

SUSPIRIA

Italien 1977, 98 min, EF
Regie: Dario Argento

Farben. Töne. Formen. Dario Argentos **SUSPIRIA** setzt sich aus einfachen Sachverhalten zusammen und ist doch sehr komplex: Die Amerikanerin Susy kommt an eine Ballettschule in Freiburg, Sonderbares geschieht. Das Rätsel und seine Lösung gestaltet Argento als überwältigenden Rausch, er verbindet den Horrorfilm mit dem Mysterienspiel und löst Narration in Sinneseindrücken auf. Wabernde Klangteppiche, wuchernde Dekors, wild gewordene Lichtdramaturgie. Dass es darüber hinaus auch eine nachvollziehbare Handlung gibt, überrascht immer wieder.

Fr. 24. 4.	20:30	Movie 1
------------	-------	---------

LA TERZA MADRE / MOTHER OF TEARS

Italien/USA 2007, 98 min, EF
Regie: Dario Argento

Mit **LA TERZA MADRE** schließt Dario Argento nach fast 30 Jahren seine Trilogie über die berühmten „Drei Mütter“ ab, die einst mit **SUSPIRIA** und **INFERNO** ihren Anfang genommen hat. Als eine Studentin (gespielt diesmal von Argentos schöner Tochter Asia) eine Urne mit den Überresten von Mater Lacrimarum öffnet, setzt sie übernatürliche Kräfte frei, die, wie könnte es anders sein, Tod und Verderben über die Welt bringen. Der Meister, so scheint es, ist immer noch in Form.

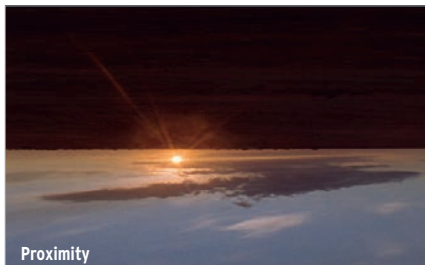
Fr./Sa. 24. 4.	00:30	Movie 1
Sa. 25. 4.	11:00	City 2

OK ARTIST IN RESIDENCE: INGER LISE HANSEN

Die Norwegerin Inger Lise Hansen beschäftigt sich im Grenzbereich von Film und bildender Kunst mit dem Phänomen Zeit und den visuellen Erscheinungsformen des Verstreichens von Zeit. Als OK Artist in Residence 2009 drehte sie PARALLAX in Linz und stellt diese erstmals, gemeinsam mit früheren experimentellen Filmarbeiten, bei Crossing Europe vor.



Inger Lise Hansen, geboren 1963 in Trondheim, lebt und arbeitet in Oslo.



Proximity



Hus

Ist das Skandinavische einerseits in ihre Biografie eingeschrieben, spiegelt es sich andererseits in den experimentellen filmischen Arbeiten: Filme wie *ADRIFT* (2004) oder *PROXIMITY* (2006), der eine in Norwegen, der andere in Dänemark gedreht, sehen mit ihren kargen, wild-dramatischen Landschaftsaufnahmen in Zeitraffer derart nach hohem Norden aus, dass sich die Frage nach dem genauen Ort nur aus touristischem Interesse stellt. Doch auch ein Werk wie *Hus* (1998), das in Kalifornien gefilmt wurde, ist einer Ästhetik

der Kargheit verpflichtet. Das eigentliche Thema von Inger Lise Hansen ist die Zeit, genauer: das filmische Sichtbarmachen des Verstreichens von Zeit. In Stop-Motion-Animation veränderte sie für *Hus* von Hand vor jeder Aufnahme Details an der Hütte, die wir wie im Zeitraffer zerfallen sehen. Für mehrere Filme, darunter der preisgekrönte *PROXIMITY* (2006), drehte sie das Bild um 180 Grad. Beim Anblick der unter der Erde schnell vorüber fliegenden Wolken zieht es dem Zuseher buchstäblich den Boden fort.

Filmprogramm

STATIC (1995), 4:30 min
HUS (1998), 7 min
ADRIFT (2004), 8:30 min
ANIMATE! INTERVIEW (2006), 3 min
 Regie: Paul Bernays
PROXIMITY (2006), 4 min
CASTING THE SHADOWS (2007), 9:30 min
PARALLAX (2009), 5 min

Di. 21. 4.	18:30	Movie 2
Do. 23. 4.	20:00	Movie 3

CROSSING EUROPE GASTLICH

Gelbes Krokodil

OK Platz 1, 4020 Linz
 Mo-So 11.00 - 1.00 Uhr
 Küche 12.00 - 23.30 Uhr

Cafe Bar Stern im Citykino

Graben 30, 4020 Linz
 Mo-So 10.00 - 1.00 Uhr

Solaris Bar/Cafe im OK

OK Platz 1, 4020 Linz
 Mo-Do 10.00 - 1.00 Uhr
 Fr-So 10.00 - 4.00 Uhr (DJ Line-up)

Nightline Bar (OK Mediendeck) und Linz09 Lounge (OK Freideck)

Mo-Sa 22.00 - 3.00 Uhr

Bigoli Bar Restaurant

Dametzstraße 38 (OK Platz)
 Mo-Sa 10.00-24.00 Uhr

Lokanta Oriente

Harrachstraße 6 (OK Platz)
 Mo-So 11.00-23.00 Uhr



Ludmila Cvikova



Tudor Giurgiu



Nikolai Nikitin



Alexandra Seitz



Seyfi Teoman



Hermann Greuel



Barbara Musil



Edith Stauber

DIE WETTBEWERBS-JURY besteht aus fünf Mitgliedern. Ludmila Cvikova ist Programmgestalterin für das Internationale Filmfestival in Rotterdam. Seit 2008 wählt sie dort Filme für den Hubert-Bals-Fund und für den Cinemart aus. Tudor Giurgiu ist Produzent und Regisseur sowie Gründer und Präsident des Transilvania Filmfestivals in Rumänien. Seine Produktion Katalin Varga (s. S. 14) nahm am Berlinale-Wettbewerb 2009 teil und wurde mit einem Silbernen Bären ausgezeichnet. Nikolai Nikitin, geboren in Moskau,

studierte in Bochum Filmwissenschaft. 1995 gründete er die Zeitschrift „Schnitt“. Er ist Auslandsdelegierter für das offizielle Programm der Berlinale. Alexandra Seitz schreibt u.a. für das tip Magazin, die Berliner Zeitung und das ray Filmmagazin. Sie verfasste Bücher über George Clooney, Brad Pitt und Johnny Depp. Seyfi Teoman aus Istanbul studierte Volkswirtschaft und Filmregie. 2008 führte er bei Summer Book (s. S. 24) Regie. Der Film wurde u.a. bei der Berlinale ausgezeichnet.

DIE LOCAL-ARTISTS-JURY gehören drei Personen an: Hermann Greuel, gebürtiger Deutscher, ist Leiter Nordisches Jugendfilmfestival – NUFF im norwegischen Tromsø; Barbara Musil ist freischaffende Künstlerin auf konzeptioneller und experimenteller Basis mit Schwerpunkt Video, Neue Medien und Kunst im öffentlichen Raum. Edith Stauber aus Linz arbeitet im Bereich Dokumentar- und Kurzfilm und in der Animation. 2008 erhielt sie den OÖ Landeskulturpreis in der Sparte Film.

Kulturhauptblatt.

Lesen Sie alles zum Thema Kulturhauptstadt Linz 09 in den OÖNachrichten – Ihrem offiziellen Kulturhauptblatt.



**2 Monate OÖN
+ Geschenk
nach Wahl**



LINZ 2009
KULTURHAUPTSTADT
EUROPAS
PREMIUM CLUB

OÖNachrichten
Täglich gute Nachrichten

Ja, ich möchte über Linz 09 informiert sein und bestelle die OÖNachrichten **3 Wochen lang gratis** und unverbindlich. TE3W0411

Ja, ich möchte die OÖNachrichten für **2 Monate** bestellen und wähle als Zugabe folgendes Produkt aus dem **Linz-09-Sortiment**:

- Espressotasse** zusammen um nur € 21,- 2MT30903 / Mat.-Nr. 19286
 - Ventilator** zusammen um nur € 25,- 2MT30903 / Mat.-Nr. 19284
 - Badeente** zusammen um nur € 15,- 2MT30903 / Mat.-Nr. 19285
- Farbwunsch (solange der Vorrat reicht, Farbänderung aufgrund Lieferschwierigkeit vorbehalten):

- blau grün orange violett

Vor- und Nachname			
Straße		Hausnr.	Stiege Stock Tür
PLZ/Ort			
Telefon		E-Mail	
Unterschrift		Datum	Geb.-Datum
BLZ		Konto-Nr.	

Quelle: Festivalzeitung

In den letzten 3 Monaten wurden die OÖNachrichten nicht im Abonnement in meinem Haushalt / an meiner Adresse bezogen. Die Belieferung endet nach 2 Monaten bzw. 3 Wochen automatisch. Ich bin damit einverstanden, auch künftig über Aktionen der OÖNachrichten – postalisch, telefonisch, per SMS oder per E-Mail – verständigt zu werden und nehme zur Kenntnis, dass ich diese Einverständniserklärung jederzeit widerrufen kann. Kupon einfach ausfüllen, in ein frankiertes Kuvert geben und bis spätestens 30. 6. '09 an folgende Adresse senden: OÖNachrichten, Abomarketing, Promenade 23, 4020 Linz oder per Fax: 0732 / 78 05-10 6 85. Bestellungen auch unter www.nachrichten.at/abangebote. Der Versand erfolgt nach Einzahlung der Abrechnung. Angebot gültig, solange der Vorrat reicht. Satz- und Druckfehler vorbehalten.

25. Juni-5. Juli 2009
Theaterkunst für junges Publikum

Linz
Wels
Steyr
Gmunden

www.schaexpir.at

INTERNATIONALES THEATERFESTIVAL
SCHAEXPİR

Jetzt erhältlich!

ray FILMMAGAZIN

Probeheft gratis!

03/09

THE WRESTLER Die interregale Triebkraft des 30-Jährigen Eliahu (Tobin Bell) durchdringt die Diktatur des Kinos zwischen Park und Diner. DIE KNOCHENMANN Zwei Fluten im zentralen Europa. VAL LEVINSON Biographische im Filmmuseum. NE-ERKENNEN DIE SPIEGEL. Die Filme zeigen eine kulturelle Vielfalt. WERBUNGSMITTEL bietet Informationen zum Filmangebot. NE-ERKENNEN Die preisgekrönten Filme, die gelobt werden.

ray Filmmagazin

Bestellen Sie bei Ray Aboservice: abo@ray-magazin.at
Tel.: +43 (0)1 920 20 08-14, Fax: +43 (0)1 920 20 08-13
ray Jahresabo (10 Ausgaben, davon zwei Doppelnummern) Österreich € 29,- Europa € 45,-
Einzelheft: € 4,50 ray-Studenten-Abo: € 22,-

www.ray-magazin.at

HYPO Oberösterreich.
Partner des Filmfestivals
„Crossing Europe“.

**Es liegt
nicht am
Geld.
Es liegt an
der Bank.**

HYPO
OBERÖSTERREICH

www.hypo-investor.at
www.hypo.at



➔ **Lebensqualität**
rund um die Uhr



LINZ AG

www.linzag.at | Immer bestens betreut.

Täglich profitieren über 260.000 Kunden von unserem umfassenden Dienstleistungsangebot: Strom, Erdgas, Nah- und Fernwärme, Trinkwasser, Abwasser- und Müllentsorgung, Bäder, Bestattung und Friedhöfe, Telekommunikation, Hafen und öffentlicher Verkehr. Wir bieten optimale Versorgungssicherheit zu fairen Tarifen und sorgen für mehr Lebensqualität im Alltag.

donau
festival
.at

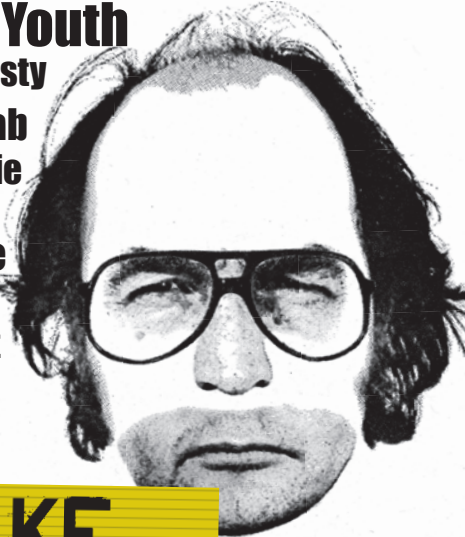
KREMS 22/04/09 – 02/05/09

Antony and the Johnsons
Sonic Youth
Yo! Majesty

Stereolab
CocoRosie

The
Butthole
Surfers

Moderat
u.v.a.



**FAKE
REALITY**

Programminfo und Tickets
unter www.donaufestival.at
oder +43 (0) 2732 90 80 33

KULTUR
NEUMARKTSTREIßCHEN

Heiß begehrt...

Movimento &
City-Kino
Kinometerbank

SCHWIND WILLI
Name
DAMETZSTR. 30
4020 LINZ
Adresse



Movimento
OK Platz 1, 4020 Linz, 0732/784090
City-Kino
Graben 30, 4020 Linz, 0732/776081
www.movimento.at

MEDIA

MEDIA geförderte Filme bei CROSSING EUROPE:

- *UNMADE BEDS*
Alexis Dos Santos
- *VERSAILLES*
Pierre Schoeller
- *ELDORADO*
Bouli Lanners
- *RENÉ*
Helena Trestikova
- *THE MARKET – A TALE OF TRADE*
Ben Hopkins
- *VENKOVSKY UCITEL*
Bohdan Slama
- *PANDORANIN KUTUSU*
Yesim Ustaoglu
- *HOME*
Ursula Meier
- *JCVD*
Mabrouk El Mechri
- *PRANZO DI FERRAGOSTO*
Gianni Di Gregorio

Europäische Kommission
Informationsgesellschaft und Medien



MEDIA ist das EU Programm zur Förderung der
Filmindustrie in Europa mit Schwerpunkt auf Ver-
trieb, Entwicklung, Promotion und Fortbildung.

Mehr Infos auf: www.mediadeskaustria.eu

CROSSING EUROPE DANKT

allen seinen Förderern, Sponsoren und Kooperationspartnern

FÖRDERER



SPONSOREN



FESTIVALSPONSOR

MEDIENPARTNER



WEITERE SPONSOREN

Blue Danube Airport Linz
Donauschiffahrt Wurm + Köck
Fahren Gärtner
Gutenberg-Werbering
Jucyout
K&K Hofbäckerei Fritz Rath

Linz Tourismus
Linzer City Ring
Passage City Center
Rauch Fruchtsäfte
Synchro Film & Video
WG Donau OÖ

FESTIVALHOTELS

Landgraf Hotel & Loft
Austria Classic Hotel Wolfinger
Hotel Mühlviertler Hof
Hotel zum Schwarzen Bären

youthotel linz
Dom Hotel
Hotel zur Lokomotive
www.pixelhotel.at

VERANSTALTUNGS- UND KOOPERATIONSPARTNER



AK-Kultur OÖ
Altyazi, Istanbul
Ann and Pat | Jugendkultur
Ars Electronica Center
Austrian Film Commission
Bigoli Bar Restaurant
Café Bar Restaurant Lentos
Café Stern
CentEast – The Alliance of Central and Eastern European Film Festivals
Diagonale, Graz
Doc-Air, CZ
Donauschiffahrt Wurm + Köck
East Silver Caravan, CZ
Euro<26 Austria
Fachhochschule Hagenberg
Fachvertretung der Audiovisions- u. Filmindustrie in OÖ
Festival on Wheels, Ankara

FilmFestival Cottbus
Filmladen, Wien
Filmriss StudentInnenfilmfestival, Salzburg
Französisches Kulturinstitut, Wien
Holland Films
Institut für Theater-, Film- und Medienwissenschaft, Wien
Int. Documentary Film Festival Jihlava, CZ
International Animation Film Festival Fantoche, CH
International Film Festival Rotterdam, NL
International Film Festival Tromsø, NO
Istanbul 2010
Johannes Kepler Universität Linz
Kino Freistadt
Kinoreal, Wien
Koch Media, Köln
Kolik, Wien

Kunstuniversität Linz
KUPF - Kulturplattform OÖ
Lentos Kunstmuseum, Linz
Litauische Botschaft, Wien
Lokanta Oriente
Niederländische Botschaft, Wien
Nordic Youth Film Festival
Norwegian Filminstitut
MEDIA Antenne Berlin-Brandenburg
MEDIA Desk Austria
Österreichisches Filmmuseum, Wien
Polyfilm Verleih, Wien
Pool Filmverleih, Wien
ray Filmmagazin, Wien
Restaurant Gelbes Krokodil
Scanorama Vilnius
Schweizerische Botschaft, Wien
Sixpack Film, Wien
Solaris Bar/Cafe

Staatliche Hochschule für Gestaltung Karlsruhe
Stadtkino Verleih, Wien
Swedish Film Institut
Swiss Films, Zürich
Unifrance, Paris
Viennale, Wien
Visions du réel, Nyon
Wallflower Press, London
Wallonie-Bruxelles International
Wiener Video- & Filmtage
Youki Filmfestival, Wels

Wir danken allen Filmschaffenden, Filminstitutionen, Produktionsfirmen, Verleihfirmen und Weltvertrieben für die Zurverfügungstellung der Filmrechte und -kopien.

IMPRESSUM

MEDIENINHABER UND VERLAG substance media ltd., Mariahilfer Straße 76/3/31, 1070 Wien, T +43 (0)1 920 20 08-0, F +43 (0)1 920 20 08 13, office@ray-magazin.at, www.ray-magazin.at
GESCHÄFTSFÜHRER UND HERAUSGEBER Andreas Ungerböck, Mitko Javritchev ~ IN KOOPERATION MIT Crossing Europe Filmfestival gem. GmbH, Graben 30, 4020 Linz, info@crossing-europe.at, www.crossingeurope.at, T +43 (0)732 78 57 00-0, F +43 (0)732 78 57 00 40 ~ REDAKTION Jörg Schiffauer ~ CHEFIN VOM DIENST Christina Leyerer ~ LEKTORAT Thomas Taborsky ~ MITARBEITER DIESER AUSGABE Reinhard Bradatsch, Hans Christian Leitich, Maria Port, Günter Pscheider, Daniela Sannwald, Roman Scheiber, Oliver Stangl, Andrea Winklbauer ~ ARTDIREKTION Mitko Javritchev ~ GRAFIK Christina Leyerer ~ FOTOS IN DIESER AUSGABE Crossing Europe; Verleiher und Produktionsfirmen ~ DRUCK Print & Service Satz Litho Druck, Dr. Salzmann-Straße 2, 4600 Wels ~ VERKAUF UND ANZEIGEN Gerald Harringer: harringer@crossingeurope.at; Andreas Ungerböck: office@ray-magazin.at
COVERFOTO © Crossing Europe / d.signwerk.com / Foto: Gerhard Wasserbauer



Un monde, des mondes, **TV5MONDE** (s)

Erleben Sie das Beste des frankophonen Films mit deutschen Untertiteln auf TV5MONDE, dem Sender der Vielfalt!

TOUT EST PARDONNÉ (0mdU), Frankreich/Österreich, 2007
Am Sonntag, 26. April um 21.00 Uhr; Wdh.: 27.04. um 14.00 Uhr

Mehr unter www.tv5monde.com/de

TV5MONDE ist zu empfangen bei



TV5MONDE





VISIONary

Innovativer Film aus Österreich

**Filmschau und Bundesländertournee
Schulveranstaltungen und Sonderheft kolik.film
Auftakt: 30. 4. – 7. 5. 2009 im Stadtkino Wien**

bm:uk innovative
film
austria
Wien und Linz if filmABC Kontakt KOLIK Diagonale

19. – 25. 6. 2009 im Movimiento Linz

